TURNVEREIN
HALDENWANG 1920 e.V.

TVH Sportspiegel

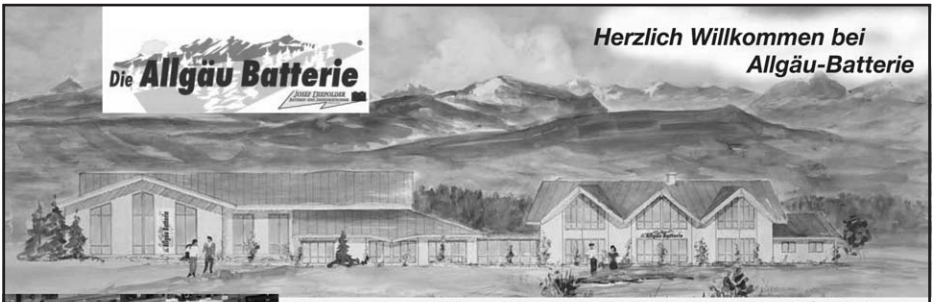
90 Jahre

FUSSBALL
KEGELN
LEICHTATHLETIK
SKI
TURNEN
TENNIS

Informationen und Berichte aus dem Vereinsleben

Vereinszeitung des TV Haldenwang 1920 e.V.

Nr. 27
Januar 2011



Batterie- und Akkumulatorentechnik · Ladegeräte · USV-Anlagen

Die Profis für Elektrogabelstaplerbatterien

- **Antriebsbatterien** für Elektrogabelstapler, Elektroautos, Reinigungsmaschinen, Transport-Systeme und viele weitere Anwendungsbereiche
- **Mietbatterie**
- **Eigener Batteriebau**
- **Wartung von PzS-Stapler-Batterien** aller Art, sowie Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen BGV-A3-Prüfungen für Ladegeräte
- **Ladegeräte / Ladegleichrichter**
- **Batterien für stationäre Anwendung,** z. B. für Kraftwerke, Notstrombatterien in Krankenhäusern und Verwaltungsgebäuden etc.
- **USV - Unterbrechungsfreie Stromversorgungsanlagen** für EDV-Netze
- **Konfiguration von USV-Anlagen,** Lieferung und Montage, sowie Fall- und Regelüberprüfungen nach den gesetzlichen Vorschriften

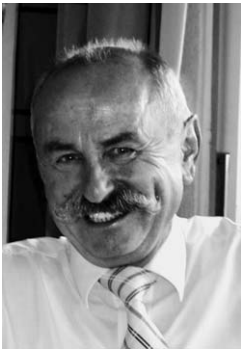
Sprechen Sie mit uns – Wir freuen uns darauf !

Die Allgäu-Batterie · Josef Diepolder
Batterie- und Industrietechnik GmbH & Co. KG
Hoyen 21 · 87490 Haldenwang/Allgäu
Telefon 08374/24124-0 · Telefax 08374/24124-49
www.allgaeuer-batterie-profis.de
info@allgaeuerbatterie-profis.de

SPOZE HALDENWANG

Unser Sportler-Treffpunkt!

SPOZE Haldenwang · Am Schwimmbad 2 · Telefon 08374/6006



90 Jahre TV Haldenwang

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Mitglieder, Freunde und Gönner
des TV Haldenwang!

Als 1920 etwa 95 mutige Bürger von Haldenwang den Sportverein gründeten, konnten sie nicht ahnen, wie wertvoll sich dies für die Gemeinde auswirken würde. Heute ist der Turnverein der größte aller ortsansässigen Vereine und bietet jedem sportlich interessierten Bürger ein Betätigungsfeld. Ich werde heute nicht die ganze Geschichte des Vereines neu erzählen, sondern mich auf die letzten Jahre unseres Vereinslebens beschränken und ein paar grundsätzliche Anmerkungen machen.

Konfuzius sagt: »Die Erfahrung ist wie eine Laterne im Rücken; sie beleuchtet stets nur das Stück Weg, das wir bereits hinter uns haben.« Dieser Satz beschreibt auch meine Einstellung zur Vereinsführung. Wer nicht nach vorne schaut und neue Ziel steckt, der kommt nicht voran.

Wir haben in Haldenwang das unwahrscheinliche Glück, dass alle an einem Strick ziehen, sei es der Sportrat, die Abteilungen oder die Verantwortlichen aus der Politik, sprich die Gemeinde. Nur so ist es zu erklären, dass sich auch in der vergangenen, etwas schwierigeren Zeit, doch einiges nach vorne bewegt hat. Wir im Sportrat haben es allen Abteilungen ermöglicht, sich zu erweitern oder zu erneuern und haben alle Voraussetzungen geschaffen, den geliebten Sport erfolgreich zu betreiben. Hier wären einmal die Kegler zu nennen. Ohne unsere finanzielle Unterstützung wäre kein Training oder Wettkampf für die Bayernliga möglich. Den Erfolg zeigen die Kegler jedes Wochenende mit ihren Siegen.

Ein weiteres positives Beispiel ist die Fußballabteilung. Die jährliche großzügige Finanzspritze seitens des Hauptvereins für Aufwandsentschädigungen und Trainerentgelte gewährleistet, dass der Spiel- und Trainingsbetrieb so reibungslos funktioniert. Die Anzahl der Fußballmannschaften, Trainer und Betreuer ist schon gewaltig und nur so ist es auch zu erklären wie die beträchtlichen Erfolge zustande kommen.

Mein Leitsatz in den vergangenen 20 Jahren als 1. Vorstand war immer: »Das Geld der Mitglieder gehört in die Abteilungen«, und das hat sich bewährt.

Lassen Sie mich aber auf etwas zu sprechen kommen, das sowohl ich, als auch unser Bürgermeister immer wieder erwähnen. Das ist der soziale Aspekt eines Sportvereines. Nirgendwo sonst kann ein Jugendlicher mehr für sein soziales Verhalten, sein emotionales Leben, sein kommunikatives Erleben und seinen Erlebnisdrang erfahren als beim Sport. Wenn wir uns heute die Kosten anschauen, die den Landkreisen und den Kommunen durch die Sozialausgaben für auffällig gewordene Jugendliche entstehen, ist jeder Euro, den wir in unseren Sportvereinen investieren, für die heutige Gesellschaft super angelegt. Ich weiß, dass ich das schon oft gesagt habe, aber ich werde nicht müde, dies immer wieder aufzuzeigen.

Was wäre ein Vorstand, wenn er keine Träume hätte? Auch unser Verein hat in den letzten Jahren unter einem Mitgliederschwund zu leiden. Das mag prinzipiell mit dem vielfachen Angebot der neuen Sportarten zu tun haben, aber sicher auch mit der beengten Sportsituation in unserer Sporthalle. Vor Jahren hatte ich angeregt, für die laufintensiven Sportarten eine neue Halle zu bauen und auch um wieder andere Sportangebote machen zu können. Zu meiner Freude tut sich in dieser Hinsicht etwas in Haldenwang. Ich freue mich jedenfalls heute schon auf den Tag, wo ich vor Ihnen stehen darf und Vollzug melden kann.

Viele sind 2010 auch schon auf der 50-Jahr-Feier der Fußballabteilung gewesen und haben ein schönes Fest erlebt. Sepp Kreuzer hat es verstanden, spannende Tage mit vielen Anekdoten zur Fußballgeschichte zu würzen und uns das Vergangene wieder erleben zu lassen. Danke Sepp!

Auch die Skiabteilung kann ein Jubiläum feiern und auf 80 Jahre Zugehörigkeit zum TVH zurückblicken. Lassen Sie mich ein paar persönliche Anmerkungen dazu machen. Ich habe es als junger Mensch oftmals nicht so einschätzen können, was da so in der Loipe vollbracht wurde, wenn in Haldenwang wieder einmal eine herausragende Langlaufveranstaltung organisiert wurde. Erst später, als ich mich mehr dem nordischen Sport verschrieb, wurde mir klar, welche Herausforderungen von unserer Skiabteilung gemeistert wurden und wie viel schöne Sporterlebnisse wir ihr zu verdanken haben. Aus heutiger Sicht, kann ich die Organisatoren dieser Jahre nur bewundern. Eine große Freude war es, als wir erfuhren, dass die Gemeinde ein neues Spurgerät für die Skiabteilung anschafft. Das alte war sicher nicht mehr zeitgemäß und das neue ermöglicht es, den Fahrern beste Bedingungen für den Langlaufsport in Haldenwang zu bieten. Freuen wir uns auf die Saison 2010 / 2011 und hoffen auf den notwendigen Schnee.

Außerdem feiern wir heuer auch das 35-jährige Bestehen des Sportzentrums in Haldenwang. Was hier zusammengewachsen ist, kann man nicht beschreiben. Das ist ein Glücksfall für alle, ob Sportler oder Nichtsportler. Es wurde eine Heimat für vieles geschaffen, das sonst nicht so für unsere Gemeinde möglich gewesen wäre. Unvorstellbare Feste, lange Nächte, Begegnungen, Faschingsbälle, Hochzeiten und vieles mehr hat dieses Haus bis jetzt erlebt (die Schleuse) und ich hoffe dass dies weiter so sein wird.

In meinen Dank möchte ich aber auch unsere Nachbarvereine mit einschließen. Mit vielen ist eine feste und intensive Zusammenarbeit entstanden und somit auch eine sportliche tiefe Verbundenheit. Danke euch allen!

Was bleibt mir noch zu sagen? Danke an mein Team im Sportrat, das mich seit Jahren tatkräftig unterstützt.

Danke allen Übungsleitern. Durch eure Arbeit ist es erst möglich, das alles, was ich heute so gelobt habe, zu erreichen. Wir freuen uns mit euch über die Erfolge.

Danke an die Gemeinde mit allen Mitarbeitern und den Gremien.

Besonderen Dank an Gerhard Uhlemayer, der als Hauswart und Platzwart sein Bestes – und manchmal auch darüber hinaus – für den Verein gibt.

Ein besonderer Dank geht auch an unsere Fahnensektion, allen voran unserem Matthias Dirr. Sie sind bei jeder Gelegenheit Fahne bei Fuß. Dies ist leider nicht mehr bei allen Vereinen so.

Danke Ihnen allen, die Sie dem Verein die Treue gehalten haben und sich mit dem TV Haldenwang verbunden fühlen.

Ich wünsche allen ein gesegnetes und erfolgreiches Jahr 2011!

Euer / Ihr Siggi Limberger

90 Jahre TVH – Ehrungen am Festabend

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Frau Sieglinde Adelbert
Herr Theo Böhler
Herr Josef Brell
Herr Helmut Dlapal
Frau Brigitte Dlapal
Herr Wolfgang Dusch
Frau Christa Eberle
Herr Georg Egger
Herr Leopold Einsiedler
Herr Magnus Engel
Herr Max Fackler
Herr Josef Fackler
Herr Georg Gabler
Herr Hieronymus Herz
Frau Monika Hörmann
Herr Hans Peter Kösel
Herr Wolfgang Köstler
Herr Alfons Mair
Herr Josef Mair
Herr Erhard Mair
Frau Ursula Meggle
Herr Manfred Skilling
Herr Wolfgang Schwarz
Herr Josef Schweinberg
Frau Annemarie Steinhauser
Herr Hans-Peter Wölfle
Herr Dieter Wrana

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Herr Wilhelm Adelbert
Frau Erika Breitfeld
Herr Peter Breitfeld
Herr Franz Breitfeld
Herr Hans Breitfeld
Herr Thomas Breitfeld
Herr Hartmut Flach
Frau Maria Gabler
Frau Marluise Herb
Herr Meinrad Hiepp
Herr Armin Lerchenmüller
Herr Fritz Maurus
Herr Bartholomäus Maurus
Frau Luise Merk
Herr Michael Möslang
Herr Theodor Prestel
Herr Albert Reichart
Herr Hermann Rist
Herr Hermann Rogg
Herr Rudolf Sauerwein
Herr Leonhard Schwarz
Herr Max Steinhauser
Herr Franz Stocker
Herr Winfried Weber
Herr Ferdinand Wintergerst
Herr Siegfried Wintergerst
Herr Otto Wölfle

Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Herr Dr. Heinz Breitfeld
Herr Josef Kösel

Für 70 Jahre Mitgliedschaft wurde geehrt:

Herr Leonhard Traut

80 Jahre Skiabteilung:

Die Ehrung durch den Deutschen Skiverband mit der Silbernen Ehrennadel erhielt Herr Arthur Herb

Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden ernannt:

Frau Marianne Wölfle
Herr Josef Brell
Herr Rudolf Sauerwein

Für verantwortliche Mitarbeit im TV Haldenwang wurden mit der BLSV-Ehrung ausgezeichnet:

Frau Melanie Adelbert für 5 Jahre
Frau Regina Bareth für 5 Jahre
Herr Georg Hartmann für 5 Jahre
Herr André Fischer für 5 Jahre
Herr Peter Mair für 10 Jahre
Herr Walter Rauh für 10 Jahre
Herr Lukas Hänsler für 15 Jahre
Herr Karl Rager für 15 Jahre
Frau Monika Görlach für 20 Jahre
Herr Josef Kreuzer für 20 Jahre
Herr Siegfried Limberger für 35 Jahre
Frau Christa Eberle für 40 Jahre

Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft

Von links: 2. Vorstand Karl Rager, 1. Vorstand Siegfried Limberger, Hans-Peter Wölfle, Wolfgang Schwarz, Magnus Engel, Christa Eberle, Wolfgang Dusch, Georg Gabler, Josef Brell, Theo Böhler, Helmut Dlapal, Sieglinde Adelbert, Annemarie Steinhauser, Hans-Peter Kösel, Georg Egger, Josef Fackler, Alfons Mair, Josef Schweinberg, Josef Mair, Manfred Schilling, Erhard Mair

Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft

Von links: Theo Prestel, Dr. Max Steinhauser, Ferdinand Wintergerst, Luise Merk, Franz Breitfeld, Marluise Herb, Thomas Breitfeld, Michael Möslang, Maria Gabler, Winfried Weber, Meinrad Hiepp, Albert Reichard, Rudolf Sauerwein, Wilhelm Adelbert, Fritz Maurus, Hermann Rogg, Bartholomäus Maurus, Armin Lerchenmüller, Leonhard Schwarz, 1. Vorstand Siegfried Limberger

Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft für Dr. Heinz Breitfeld
Von links: 1. Vorstand Siegfried Limberger, Dr. Heinz Breitfeld, Beisitzerin Monika Görlach, 2. Vorstand Karl Rager

BLSV-Ehrungen
Von links: BLSV-Kreisvorsitzender Benno Glas, Lukas Hänsler, Christa Eberle, Karl Rager, Peter Mair, Georg Hartmann, Melanie Adelbert, Monika Görlach, Regina Bareth, Siegfried Limberger

Ehrung Deutscher Skiverband – Silberne Ehrennadel für Arthur Herb
Von links: 1. Vorstand Siegfried Limberger, Arthur Herb, Skiabteilungsleiter Peter Mair

Ernennung zum Ehrenmitglied
Von links: 1. Vorstand Siegfried Limberger, Beisitzerin Monika Görlach, Ehrenmitglied Rudolf Sauerwein, Ehrenmitglied Josef Brell, 2. Vorstand Karl Rager

Ski

80 Jahre Skiabteilung – das ist, so denke ich, schon ein Grund mit dem Hauptverein das 90-jährige Bestehen und zugleich 35 Jahre Sportzentrum zu feiern.

Vor 80 Jahren, also 1930, wurde 10 Jahre nach der Gründung des Turnvereins die Skiabteilung ins Leben gerufen. Zwei Jahre später wurde der erste Abteilungsleiter Ferdinand Wittköpper ernannt. Er hatte das Amt bis zum Jahre 1937 inne. 1938 ist noch Hans Knestel erwähnt. Dann gab es von 1939 bis 1946 wegen des Krieges keinen Abteilungsleiter mehr.

Aber schon im Jahre 1946 übernahm Konrad Zick, und 1948 dann zusammen mit Nepomuk Rauh, die Abteilung bis 1949, 1950 Nepomuk Rauh mit Hermann Hilke, und ab 1951 nur noch Hermann Hilke bis 1953. Im Jahre 1954 steht als Abteilungsleiter noch Anton Rauh in den Büchern. Dann stand 6 Jahre lang kein Abteilungsleiter mehr zur Verfügung. Man sieht, dass es schon damals nicht leicht war, Leute zu finden, die ehrenamtlich eine Abteilung übernehmen. Das änderte sich, als 1960 u. 1961 Alfred Kuban für zwei Jahre Abteilungsleiter wurde.

Ab 1962, als der leider vor kurzem verstorbene, von uns allen geschätzte Norbert Hailer die Abteilungsleitung übernahm, gab es keinen Wechsel mehr bis 1974. Aber ich weiß, dass Nori, wie er überall genannt wurde, noch bis in die 80er-Jahre sehr aktive Arbeit geleistet hat. 1975 und 1976 übernahm Hermann Merk, der auch schon zu Noris Zeiten sehr aktiv für die Skiabteilung tätig war, das Amt, bis er es im Jahre 1977 an Peter Kösel abgab. Peter Kösel war auch ein sehr guter aktiver Langläufer und ist heute noch als Trainer für den Deutschen Skiverband tätig.

Dann übernahm der legendäre Alpine, Stefan Prestel, die Skiabteilung, und seit dieser Zeit wurde auch in dem damals neu erbauten Sportzentrum regelmäßig die Skigymnastik abgehalten. Ab 1983 war mit Josef Diepolder wieder ein würdiger Nachfolger gefunden, der auch einiges in der Skiabteilung bewegte.

Im Jahre 1990 wurde die Abteilung dann von Dieter Limberger übernommen, der aber aus beruflichen Gründen die Abteilungsleitung 1998 wieder abgab. Als in dieser Zeit die Auflösung der Abteilung drohte, ließ sich Peter Mair überreden, die Skiabteilung übergangsweise zu übernehmen, bis jemand gefunden wird und man sucht noch heute im Jahre 2010. 80 Jahre nach der Gründung immer auf der Suche!

80 Jahre Skilauf in Haldenwang

Im Jahre 1930, zehn Jahre nach Gründung des Turnvereins Haldenwang, wurde das Skilaufen ins Leben gerufen. Ferdinand Wittköper, Josef Merk, Hans Weber und Anton Weber waren federführend daran beteiligt. Noch im selben Winter wurde eine gemeinsame Skiwanderung nach Wagegg durchgeführt. Im Jahre 1930 hielt dann Ferdinand Wittköper beim Huberbuckel den ersten Skikurs ab, der laut Überlieferung sehr guten Zuspruch bei der Jugend und auch bei den damals aktiven Turnern erfuhr.

Im Winter 1931 wurde der erste Langlauf durchgeführt und durch Spenden edler Herren (wie es hieß) konnten den Läufern schöne Preise überreicht werden. 1952 wurde der erste vereinsoffene Langlauf ausgetragen. 106 Langläufer nahmen daran teil. Sie kamen aus Wengen, Weitnau, Wiggensbach und natürlich aus Haldenwang.

Als dann Arthur Herb 1966 das Training der Langläufer übernahm, gelang in den folgenden Jahren der Durchbruch bei den Langläufern, die den Namen TV Haldenwang auch weit über die Grenzen der Allgäus und Bayerns bekannt gemacht haben. Olympia-Teilnehmer, Weltmeisterschafts-Teilnehmer, Deutsche Meister, Bayerische Meister und Allgäuer Meister sprachen für die Arbeit, die Arthur Herb, der selber auch

einmal Bayerischer Vizemeister wurde, für den TVH geleistet hat. An dieser Stelle muss auch erwähnt werden, dass im Jahre 1975 bei 33 Rennen 37 erste, 14 zweite und 14 dritte Plätze erreicht wurden. 1975 musste Arthur Herb aus beruflichen Gründen leider das Allgäu verlassen u. war zwei Jahre im Libanon. Es wurden dann zwar noch schöne Erfolge eingeheimst, aber leider wurde kein Nachfolger für den Erfolgstrainer gefunden. In seiner Zeit wurden natürlich auch sehr spannende Pokal-Langläufe, Staffelläufe und vor allem wurde der erste Nachtsprint in unserer Gemeinde ins Leben gerufen, der heute noch in Fischen sehr beliebt ist. Mit z. B. Urban Hettich, späterer Olympiasieger, Franz Betz und vielen weiteren deutschen Spitzensportlern waren diese Rennen hochkarätig bestückt.

Da bleibt natürlich nicht aus, den vielen Helfern die daran beteiligt waren, ein herzliches »Danke« zu sagen. Allen voran dem leider zu früh verstorbenen Nori Heiler, Marianne Wölfle, Winfried Weber und natürlich Hermann Merk, die sich alle mehr als üblich in den Verein einbrachten.

Wie geht es weiter?

Wie gesagt, vor zehn Jahren übernahm ich die Abteilung, da die Auflösung drohte. Wir haben nach wie vor sehr schöne Loipen in unserer Gemeinde. Ehrenamtlich werden die Loipen gespurt und der Parkplatz geräumt. Die sportlichen Leistungen stehen nicht mehr im Vordergrund, aber es nehmen sehr viele Sportler das Angebot der Skigymnastik, die in hervorragender Weise von Anni Bechteler, Alex Kunzmann und seit diesem Winter auch von Birgit Kießling, jeden Freitag von 19.30 bis 20.30 Uhr abgehalten werden, an.

Auch die Skating-Kurse erfreuen sich jedes Jahr immer mehr Beliebtheit. Letzten Winter nahmen ca. 70 Wintersportler daran teil. Leider war unser jährlicher Skiausflug jedes Jahr schlechter besucht und ich werde mir überlegen,

Peter Mair und Magnus Probst
Nordic-Walking-Trainer

ob wir uns nicht bei einem Busunternehmen einfach einklinken werden. Das von der Skiabteilung vor Jahren angebotene Nordic-Walking oder das Schneeschuhlaufen, ist nach wie vor sehr beliebt. Dafür herzlichen Dank an Magnus Probst und Dr. Heinz Morhard. Auch herzlichen Dank an Brigitte Probst und Marlene Polenz für den im Sommer angebotenen Lauftreff.

Zum Schluss möchte ich mich noch für das schönste Geschenk, das die Skiabteilung jemals bekommen hat, unser super Loipenspurgerät, bei unserem 1. Bürgermeister Anton Klotz und den Gemeinderäten bedanken. Dies war zwar sehr teuer, aber auch dringend notwendig, um die nächsten 40 Jahre für tolle Loipen in unserer Gemeinde zu sorgen. Die Fahrer Magnus und Andreas Probst, Gere Gabler, Gerhard Geist und vielleicht auch wieder ich, werden es zu würdigen und zu schätzen wissen.

Mit sportlichem Gruß, Peter Mair

Die Nordic-Walking-Gruppe
beim Ausflug in Oberstdorf

Einer unserer Skating-Kurse mit Peter Mair

Ausflug der Nordic-Walking-Gruppe mit Magnus Probst

Tennis

Genau nach 10 Jahren trat in der letzten Saison wieder eine Damenmannschaft des TV Haldenwang in der Verbandsrunde an. Die Damen um Mannschaftsführerin Elisa Reinel kämpften in der Kreisklasse 3 um Punkte. Trotz niedrigster Liga war das Niveau beachtlich. So sind die beiden Siege, welche unsere Spielerinnen einfuhren, durchaus als Erfolg zu werten.

Unsere Damen, die im Rahmen einer Spielgemeinschaft mit dem TSV Betzigau auf Punktejagd gingen, hatten in der Bezirksklasse 2 den erwartet schweren Stand. Die zahlreichen Ausfälle von Spielerinnen wurden gnadenlos bestraft und so blieb das Team ohne Punktegewinn.

Im Bereich der Damenmannschaften ändert sich einiges. Von dem Haldenwanger Team stehen wegen Studium und Schule einige Spielerinnen nicht mehr zur Verfügung. Die beiden Damen aus Wildpoldsried verlassen uns in Richtung ihres Heimatvereins und die bisherige Nr. 1 wechselt zurück nach Kempten. Die Betzigauer Damenmannschaft kann wegen Personalmangel nächstes Jahr nicht mehr antreten. Wie geht es weiter? Ziel ist, mit den Damen, welche aus Betzigau zurückkehren, ein schlagkräftiges Team aufzubauen. Wir sind zuversichtlich, eine gute Lösung zu finden.

Mit sechs Punkten schafften die Herren den Klassenerhalt in der Kreisklasse 2. Der Erfolg gebührt zu einem großen Teil Jürgen Giller, der nicht nur Spielführer, sondern unermüdlicher Motor und Organisator des Teams ist. Er bemüht sich, die jungen Spieler an das Team heranzuführen. Dies ist auch notwendig, stehen doch bereits einige Abgänge für kommendes Jahr fest. Wir hoffen und wünschen uns sehr, dass die jungen Spieler die Bemühungen von Jürgen honorieren und unser Herrenteam tatkräftig unterstützen.

Aus der Erfahrung vom Vorjahr war klar, dass den Herren 40 in der Kreisklasse 1 nichts geschenkt wird. In den entscheidenden Spielen konnte jedoch das Team um Mannschaftsführer Detlef Doering fast immer in Bestbesetzung antreten. So gelang es, gegen die Kandidaten für einen möglichen Abstieg dreimal zu punkten, während die Teams der oberen Tabellenhälfte ein unerreichbares Niveau aufwiesen.

Zahlreiche Jugendliche waren dieses Jahr altersbedingt in den Erwachsenenbereich gewechselt und so war klar, dass die beiden Junioren-Teams einen schweren Stand haben würden. Bei den Junioren II traten auf Haldenwanger Seite zum Teil Spieler mit 10 und 12 Jahren gegen Gegner mit 18 Jahren an, was allein schon Anerkennung verdient. Dass es noch zu keinem Sieg reichte, ist keineswegs als Enttäuschung zu sehen. Für die 1. Juniorenmannschaft reichte es zumindest zu einem Sieg, der gegen den TC Oy-Mittelberg mit 6:0 gleich sehr deutlich ausfiel.

Verbandsrunde 2010

Damen:	6. Platz	Kreisklasse 2
Herren:	5. Platz	Kreisklasse 2
Herren 40:	5. Platz	Kreisklasse 1
Junioren I:	6. Platz	Kreisklasse 1
Junioren II:	7. Platz	Kreisklasse 1

Vereinsmeisterschaften

Fast die gesamte Dauer der Vereinsmeisterschaften (9. bis 25. Juli) herrschte schönes Wetter, ausgenommen am geplanten Finaltag. Dieser wurde von Samstag auf Sonntag verschoben. Die Beteiligung war mit 12 Herren recht ordentlich. Ein Highlight ist seit Jahren die Mixedmeisterschaft, die interessanterweise fast immer die ideale Teilnehmerzahl von 12 Paaren aufweist. Das Endspiel gewannen Lissi und Wolfgang Reinel gegen Anne und Georg Hitz mit 6:3 und 6:4. Äußerst spannend verlief das Herren-Endspiel. Mit 6:3, 2:6 und 10:3 siegte Markus Wiedemann gegen Wolfgang Reinel. Zum Abschluss der

Vereinsmeisterschaften fand am Samstagabend wieder das Grillfest statt.

Die Doppelmeisterschaften im Herbst mit vier Teilnehmer-Paaren wurden im Modus »Jeder gegen Jeden« ausgetragen. Die letzte Paarung wurde zum echten Endspiel, an dem wiederum Wolfgang Reinel beteiligt war. Mit seinem Partner Georg Schaller musste er sich den Youngsters Jürgen Giller u. Benjamin Ettensberger mit 4:6 und 1:6 beugen.

Im Laufe der Saison ermittelten die Hobbyrunden der Damen und Herren ihre Meister. Erfreulich die Teilnehmerzahl mit jeweils sieben Paarungen.

Die Vereinsmeister 2010

Mixed:

1. Lissi und Wolfgang Reinel
2. Anne und Georg Hitz

Georg, Anne, Lissi und Wolfi

Herren:

1. Markus Wiedemann
2. Wolfgang Reinel

Markus und Wolfi

Doppel Herren:

1. Jürgen Giller / Benjamin Ettensberger
2. Wolfgang Reinel / Georg Schaller

Wolfi, Georg, Benjamin und Jürgen

Hobbyrunde (Doppel):

Herren:
1. Wolfgang Spitz / Matthias Amann
2. Josef Rädler / Alex Bergmaier

Damen:
1. Lissi Reinel / Karin Rädler
2. Andrea Güntner-Schaller / Andrea Monn

Schleifchenturnier

Ideales Wetter und die große Zahl von 30 Teilnehmern prägten das erste Schleifchenturnier am Pfingstsonntag. Eine wahre Flut an Siegern lag am Schluss gleichauf. Bei den Herren gewannen Jürgen Giller, Alfred Völkl, Fabian Herb, Georg Hitz u. Sebastian Nöll. Bei den Damen siegten Anja Röder und Beate Jehle.

Am zweiten Schleifchenturnier im Herbst beteiligten sich 18 Spielerinnen und

Spieler. Die kleinere Teilnehmerzahl tat jedoch der guten Stimmung keinen Abbruch. Erfreulich, dass die Betzigauer Damen so zahlreich vertreten waren. Mit Alexandra Zeltner stellten sie eine der beiden Siegerinnen. Weitere Siegerin: Melanie Adelbert. Bei den Herren gewannen Georg Hitz und Wolfgang Spitz.

Haldenwang - Börwang

Im August kam es wieder zum Klassiker Haldenwang gegen Börwang. Nach dem Auftaktsieg im Jahre 2005 kam diesmal wieder Börwang zum viel umjubelten Erfolg. Dabei begann es für Haldenwang mit dem Gewinn der Tenniskonkurrenz planmäßig. Viel Spaß machte der folgende Wettkampf mit Schubkarrenschieben, Zielschießen, Zielwerfen und Wettmelken. Hier hatte Börwang die Nase vorn und so musste das Watten entscheiden. Ob die schlechteren Karten der Haldenwanger oder das bessere Spiel der Börwanger den Ausschlag gaben, darüber gibt es bis heute keine einheitliche Meinung. Sicher ist jedoch, dass alle ihre Gaudi hatten und schon mit Spannung auf den Wettkampf im nächsten Jahr warten.

Wettkampfteil: Melken

Nachwuchs gesucht!

Im Jugendbereich würde uns mehr Nachwuchs guttun. Wir bemühen uns nach wie vor, ein gutes Training zu bieten. Jürgen Giller und Claudia Amann geben den Kleinsten seit Jahren am Samstagvormittag die ersten Anleitungen im Tennis. Mit Otto Bauer haben wir einen Jugendtrainer, welcher nicht nur hochqualifiziert ist, sondern den Nachwuchs auch motivieren kann. Anfang August stellte er das Trainingsprogramm des Bayer. Tennisverbandes »Talentinos« vor. In Verbindung damit organisierte Jugendleiterin Anja Röder einen Schnuppertag für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Ferienprogrammes. Wir wünschen uns natürlich, dass die Bemühungen auch entsprechende Früchte tragen.

Mitglieder und Finanzen

187 Mitglieder gehören der Tennisabteilung an. Um diese Zahl wie bisher konstant zu halten, sind ständig Neuzugänge notwendig. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, vor allem auch im Nachwuchsbereich. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen ging nämlich auf 49 zurück.

Finanziell konnten wir – wie die letzten Jahre – ein kleines Plus verzeichnen; zweifellos mit ein Verdienst der sparsamen Ausgabepolitik unseres Kassiers Eberhard Giller.

Neuwahlen

Bei der Jahreshauptversammlung standen dieses Jahr Neuwahlen an. Sie veränderten die Vorstandschaft deutlich. Nach sage und schreibe 24 Jahren gab Eberhard Giller das Amt des Kassiers ab. Nachfolgerin wurde Martina Wendt. Eberhard bleibt uns jedoch noch ein Jahr als Beisitzer erhalten. Vorgesehen ist, dass dann sein Sohn Jürgen als wichtiges Bindeglied zur Herrenmannschaft das Amt übernimmt. Anstelle von

Neuer Abteilungsleiter Josef Rädler (Räge)

Georg Hartmann fungiert künftig Josef Rädler als Abteilungsleiter, Wolfgang Reinel übernahm das Amt des Stellvertreters von Manfred Völk. Die weiteren Positionen blieben unverändert: Schriftführerin Andrea Güntner-Schaller, Sportwart Wolfgang Spitz, Jugendwart Anja Röder und Beisitzer Alfred Zimmermann. Karin Rädler schied als Beisitzerin aus.

Rückblick und Dank

Ein herzlicher Dank gebührt allen, welche aktiv mithalfen, die vielfältigen Aufgaben zu meistern: Der Vorstandschaft, im Besonderen seien erwähnt der bisherige Abteilungsleiter Georg Hartmann und sein Stellvertreter Manfred Völk, die beide über 6 Jahre mit viel Engagement die Geschicke der Tennisabteilung lenkten, und natürlich der ausscheidende Kassier Eberhard Giller, dessen langjähriger Einsatz beispiellos ist, den Platzwarten, allen Helfern, die bei der Frühjahrsinstandsetzung und den weiteren

Einsatzbesprechung oder?

Arbeiten aktiv waren, allen Mannschaftsführern und Trainern, den Eltern der Jugendlichen für die Bewirtung und Fahrten zu den Spielen und allen, die sich in irgendeiner Form engagierten. Ebenso geht ein Dank an die Gemeinde Haldenwang, Hausmeister Gerhard Uhlemayr, den Bauhof, unsere Raumpflegerin sowie an den Hauptverein, bei dem wir immer Unterstützung finden.

Josef Rädler, Abteilungsleiter

Hinten, von links: Isabell Heisl, Corinna Gabler, Vanessa Schütz, Verena Rauh und Nicole Liebers.
Vorne, von links: Annika Heisl, Julia Spitz und Theresa Steinhauser.
Es fehlen: Elisa Reinel, Andrea Güntner-Schaller, Lissi Reinel und Monika Spitz.

Von links: Felix Röder, Tim Tauschek, Fabian Herb, Maximilian Bötsch, Sebastian Zeller.
Es fehlen: Max Röder, Axel Röder und Antoine Hauger.

Von links: Thomas Röder, Sebastian Wendt, Lukas Wendt, Alexander Murr, Felix Feuchtmüller.
Es fehlen: Axel Röder, Simon Bergmaier und Lena Zimmer.

Fußball

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Fußballabteilung kann voller Stolz auf die Saison 2009/2010 zurückblicken. Insgesamt 16 Mannschaften wurden von 24 Trainerinnen und Trainern betreut. 14 Mannschaften davon nahmen am Spielbetrieb teil. Die Saison war die bisher erfolgreichste in der 50-jährigen Geschichte bei den Jugendlichen.

F1-Jugend, D-Jugend und B-Jugend wurden jeweils Meister in ihrer Liga und die D- und B-Jugend stiegen dadurch in die Kreisliga auf. Ebenfalls die Meisterschaft feiern durfte die Damenmannschaft in der Hobbyrunde. Neben den Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum zählten u. a. auch die von Jugendleiter Walter Skillinger erneut organisierten Trainerunternehmungen und der Ausflug der Herrenmannschaft nach Österreich zu den weiteren Höhenpunkten im abgelaufenen Jahr.

Herrenfußball
(1. und 2. Mannschaft)

Nachdem vor der Saison 2009/2010 Christian Gröger als neuer Trainer für die erste Mannschaft gewonnen werden konnte, ging man voller Optimismus in die neue Saison, denn seine große Fachkompetenz und Erfahrung in der Trainer- und Vereinsarbeit sollte auch wieder das Zusammengehörigkeitsgefühl der Mannschaft stärken. Das Haldenwanger (Torwart-) Urgestein Ralf Kunzmann konnte für die 2. Mannschaft als Trainer gewonnen werden.

Als neue Spieler zur Saison 2009/2010 waren hinzugekommen: Stephan Eggert, Manfred Bechteler (beide Betzigau), Antonio Gennaro (Azzurri Kempten), Leonhard Rauh, Rosario Ramella, Lukas Tauschek und Markus Stedele (alle eigene Jugend). Den Verein verlassen haben Florian Kron (Betzigau), Tobias Bayer (Kiedling) und Alexander Hitz (Walhalla Regensburg).

Die Erwartungen der Verantwortlichen, in diesem Jahr im Aufstiegskampf »ein Wörtchen mitzureden« hatten sich bereits zur Winterpause erledigt. Mit Tabellenplatz 10 und lediglich 15 Punkten auf dem Konto. Im Gegenteil, man lag nur 3 Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt.

Einer der Gründe hierfür dürfte die während der Hinrunde gesunkene Trainingsbeteiligung gewesen sein. Nach anfänglich großer Trainingsbeteiligung fehlten im weiteren Saisonverlauf einige Spieler immer wieder Berufs-, Urlaubs-, und verletzungsbedingt am Trainings- und Spielbetrieb. Mit insges. 69 Trainings war Andreas Doms der Trainingsfleißigste. Ein Großteil der Mannschaft blieb teilweise weit darunter.

Trainingslager bringt mannschaftliche Geschlossenheit wieder

In der Winterpause wurde durch den Trainer Christian Gröger ein Trainingslager in der Türkei organisiert. Erfreulicherweise nahmen alle Spieler (mit wenigen Ausnahmen) daran teil. Die Mannschaft profitierte sichtlich daraus und wuchs wieder enger zusammen. Ebenfalls konnten verstärkt spielerische Elemente eingeübt werden.

Des Weiteren wurde zur Winterpause der »Heimkehrer« Ulrich Dirr vom TSV Durach für ein halbes Jahr wieder verpflichtet.

In der Rückrunde der Saison 2009/2010 konnten dank beherztem Auftreten und mannschaftlicher Geschlossenheit 5 Siege und ein Unentschieden aus den letzten 9 Spielen erreicht werden. Somit konnte, nach enttäuschender Vorrunde, die Saison mit einem noch zufriedenstellenden 8. Tabellenplatz (31 Punkte, 37:49 Tore) beendet werden. Im Vergleich zur schwachen Vorsaison konnte man sich jedoch nur minimal verbessern (11. Tabellenplatz, 29 Punkte, 38:47 Tore). Bester Torschütze in der 1. Mannschaft war Christoph Fackler mit insgesamt 10 Treffern.

Die 2. Mannschaft zog in einem spannenden Schlussspurt um die Meisterschaft leider den Kürzeren und musste sich erneut mit dem 2. Tabellenplatz mit 46 Punkten begnügen. Mit einem Torverhältnis von 79:32 Toren hatte Tobias Böhler mit seinen 22 Treffern maßgeblichen Anteil daran, gefolgt von Daniel Steinweg mit 12 Treffern. In der Vorsaison waren es 52 Punkte und 83:47 Tore.

Zur neuen Saison 2010/2011 erklärte sich Christian Gröger leider nicht mehr bereit, weiterhin als Trainer der 1. Mannschaft tätig zu sein, da er sich aus privaten Gründen aus dem »Fußballgeschäft« zurückzieht. Wir danken Christian Gröger für sein überdurchschnittliches Engagement und dafür, dass er die Mannschaft mit seinem sachlichen Wissen weitergebracht hat. Vielen Dank Christian!

Der bisherige Trainer der 2. Mannschaft, Ralf Kunzmann, konnte daraufhin für die 1. Mannschaft gewonnen werden. Dieses Amt hatte er bereits zwischen 2002 und 2004 inne. Ihm zur Seite steht mit Christian Rauh ein neuer, junger Mann, der sein fußballerisches Wissen bereits als Jungendtrainer beim TVH unter Beweis stellen konnte.

Zur neuen Saison kehrte Florian Kron vom TSV Betzigau zurück. Ebenfalls aus Betzigau kam Patrick Klement. Aus der eigenen Jugend verstärken uns: Christian Bayrhof, Leopoldo Dax, Florian Herb, Philipp Knestel, Johannes Rietzler und David Viehl. Den Verein verlassen haben Ulrich Dirr sowie Lukas Tauschek zum SSV Wildpoldsried, Stephan Eggert und Manfred Bechteler kehrten zum TSV Betzigau zurück. Sebastian Nöll verließ den Verein berufsbedingt in Richtung Firnhaberau.

Gleich 6 Spieler beenden Laufbahn

Mit Ralf Adelbert (370 Spiele), Martin Fackler (125 Spiele), Robert Kreuzer (841 Spiele), Michael Lederle (160 Spiele), Helgo Speiser (337 Spiele) und Martin Zimmermann (372 Spiele) haben leider gleich 6 Spieler ihre Fußballschuhe an den Nagel gehängt.

Michael Lederle kam im Jahr 2002 zum TV Haldenwang und absolvierte insgesamt 160 Spiele in der 1. und 2. Mannschaft. Ralf Adelbert, Martin Fackler, Robert Kreuzer, Helgo Speiser u. Martin Zimmermann kamen allesamt aus der Haldenwanger Jugend und durchliefen teilweise alle Jugendmann-

Die erste und zweite Mannschaft in der Saison 2010

schaften. Diese 5 Spieler absolvierten gemeinsam 2045 Spiele für den TVH.

Wir danken euch allen für euer großes Vereinsinteresse beim TV Haldenwang und euer großes Engagement. Bleibt dem TVH auch weiterhin erhalten!

Enttäuschende Hinrunde 2010 / 2011

Die Hoffnung, nicht in Abstiegsgefahr zu geraten, hat sich bereits zerschlagen. Nach 16 Spieltagen steht die 1. Mannschaft mit nur 16 Punkten und 28:36 Toren auf dem vorletzten Tabellenplatz und geht somit auf einem Abstiegsplatz in die Winterpause. Die 2. Mannschaft belegt derzeit den 3. Tabellenplatz mit 26 Punkten und 40:20 Toren.

Juniorenfußball

Im Juniorenbereich wurden in der vergangenen Saison 2009/2010 185 Meisterschafts- bzw. Pokalspiele und 21 Sommerturniere durchgeführt. Neben den eingangs erwähnten Meisterschaften der F1-, D- und B-Junioren, verbunden mit dem Aufstieg der D- und B-Junioren in die Kreisliga, war sicherlich der 6. Platz der F1-Junioren (Trainer Christian Fackler und Johannes Klotz) bei den Schwäbischen Hallenmeisterschaften in Gundelfingen ein herausragendes Ergebnis. Einziger Wehrmutstropfen in der seit 50 Jahren erfolgreichsten Saison war sicherlich der Abstieg der A-Jugend.

Bei 45 Hallenturnieren rollte in der Winterpause der Ball. Nicht weniger als zwölfmal ging dabei der TVH als Sieger aus der Halle. Fünfmal sprang Platz 2 heraus, zwölfmal Platz 3.

In 21 Sommerturnieren konnte fünfmal der 1. Platz erreicht werden, fünfmal Rang 2 sowie dreimal der 3. Platz.

Senioren (AH)

Im Senioren(AH)-Fußball hat Stefan Steinhauser den Ball wieder zum Rollen gebracht. Das Training findet im Freien immer freitags statt. Im Winter am Donnerstag um 19.00 Uhr in der Halle in Wildpoldsried. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen, da jeder Spieler benötigt wird.

Die erfolgreiche Damenmannschaft mit Trainer und Betreuer

Herzlichen Glückwunsch unseren Meistermannschaften!

Frauen- und Mädchenfußball

Nachdem es in der Saison 2009 nur zur Vizemeisterschaft hinter Betzigau ausreichte, gab es für 2010 nur ein Ziel: Meisterschaft. Über die Wintermonate konnten die Abgänge Susanne Große (Umzug) und Maria Heckelsmiller (Babypause) durch die Mädchen Sabrina Köcheler und Carina Waldmann kompensiert werden. So konnte Trainer Achim Parusel auf dieselbe Anzahl an Spielerinnen bauen. In der Vorbereitungsphase wurden Spiele gegen die Kreisligisten Sonthofen und Buchloe bestritten – mit jeweils Sieg und Unentschieden. Frohen Mutes ging es dann in die Hobbyrunde. Auch durch teilweise schlechte Trainingsbeteiligung wurden die Spiele zu Beginn zwar gewonnen, allerdings nicht überzeugend. Mit der Dauer der Spielzeit konnte die Leistung der gesamten Mannschaft gesteigert werden und jeder Einzelnen wurde klar: Wir können unser Ziel verwirklichen! So war es wieder Unterthingau, das auch im letzten Spiel der Saison bezwungen wurde und anschließend feierten die Spielerinnen mit Fans ausgelassen im Spoze. Mit 11 Siegen und somit 33 Punkten und 67:9 Toren, war es wie gewohnt Bianca Scheufele, die sich mit 37 Treffern die Torjägerkanone sicherte. Trainingsfleißigste war in der abgelaufenen Saison Sabine Egger.

Im Rahmen des Festes zum 50-jährigen Bestehen standen die Spielerinnen bei den Klängen der Nationalhymnen vor ihrem 2. Länderspiel gegen die befreundete Mannschaft des FC Triesen aus Liechtenstein. Vor der gut gefüllten Zuschauertribüne hatten die Mädels richtig Spaß und es war ein voller Erfolg.

Aktuelle Informationen, Termine, Bilder und Sonstiges unter www.tv-haldenwang-fussball.de, im Aushang des Info-Kastens am SpoZe oder mit Mitteilungsblatt der Gemeinde Haldenwang.

Neue Vorstandschaft gewählt – Josef Kreuzer tritt nach 18 Jahren als Abteilungsleiter kürzer

Bei der Jahreshauptversammlung am 29. Juli 2010 erklärte Josef Kreuzer nach 18 Jahren als Abteilungsleiter seinen Rücktritt. Wir danken ihm für sein jahrelanges Engagement für die Fußballabteilung. Ohne dich würde der Verein z. B. sicherlich nicht über eine so hervorragende Jugendarbeit oder die Tribüne am Sportplatz verfügen, an dessen Bau und Planung du maßgeblich beteiligt warst. Mit zahlreichen weiteren Maßnahmen und Entscheidungen hast du der Abteilung im Laufe deiner Amtszeit eine solide Basis für die Zukunft gegeben. Vielen Dank lieber Josef!

Bei den Neuwahlen übergab Josef Kreuzer das Amt des Abteilungsleiters an Martin Zimmermann.

Ebenfalls aus der Abteilungsleitung ausgeschieden sind Schriftführer Christian Bader sowie die Beisitzer Josef Rädler, Robert Kreuzer und Gerhard Uhlemayr. Vielen Dank auch euch für die jahrelange Unterstützung der Abteilung!

Als Nachfolger wurde Ralf Kehrer zum Schriftführer gewählt. Ebenfalls neu als Beisitzer sind Tobias Böhler, Michael Hölzel und Florian Karg gewählt worden. Vervollständigt wird die Abteilungsleitung von den bisherigen Amtsinhabern Johannes Klotz (stellv. Abteilungsleiter), Peter Probst (Kassier), Walter Skillinger (Jugendleiter), Claudia Amann (Frauenbeauftragte), Thomas Gabler (Vergnügungswart) und Christoph Fackler (stellv. Schriftführer). Zudem ist Josef Kreuzer weiterhin als Vereinsehrenamtsbeauftragter (VEAB) Mitglied in der Vorstandschaft.

Nachdem der Pavillon im letzten Jahr von Manfred Bilgeri und Gerhard Uhlemayr bewirtet wurde, übernahmen wieder einige Spielerinnen der Damenmannschaft und Spielerfrauen die Bewirtung. Organisatorisch unterstützt werden sie von Christoph Fackler, Ralf Kehrer und Peter Probst. Billy u. Gegge

möchten aus privaten Gründen zukünftig etwas kürzer treten. Vielen Dank euch beiden für die tolle Bewirtung im letzten Jahr!

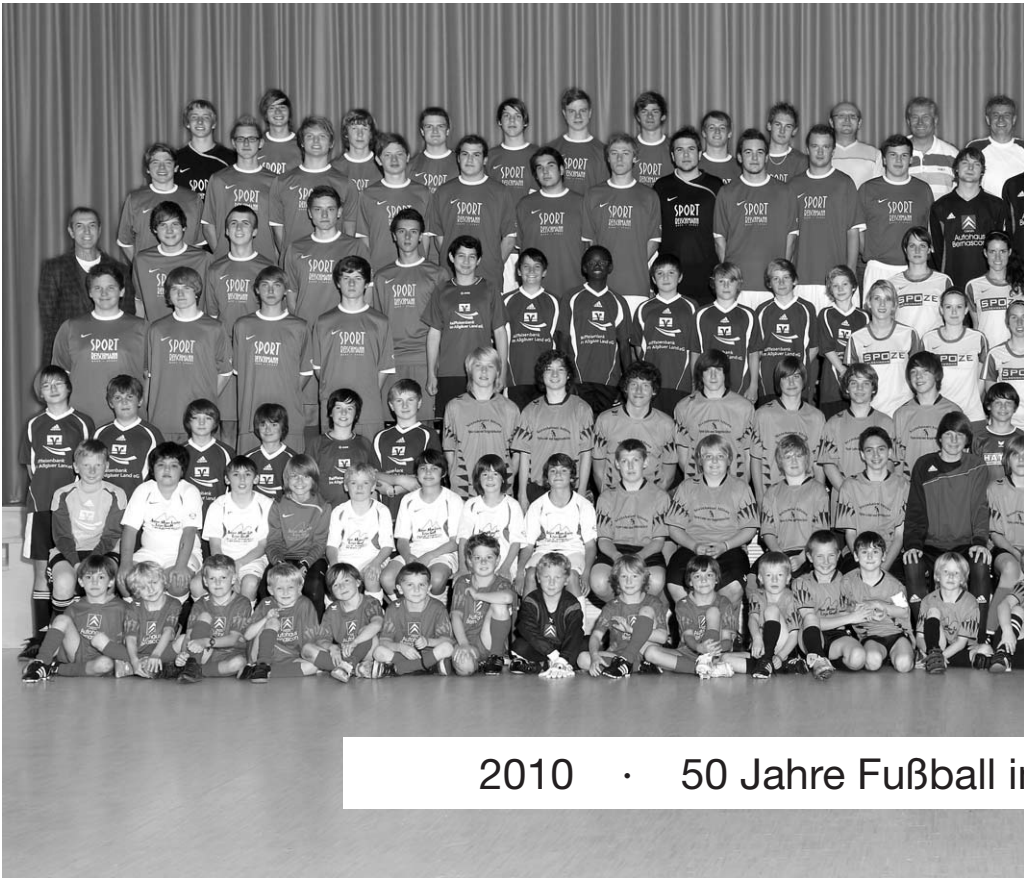
Was sonst noch außerhalb des Fußballfeldes passierte

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Fußballabteilung des TV Haldenwang fanden an den Wochenenden vom 2. bis 4. Juli und 9. bis 11. Juli 2010 die Jubiläumsveranstaltungen statt. Es gab Jugendturniere bzw. Spiele sämtlicher Jugendmannschaften. Dabei konnte der THV dreimal einen 1. Platz und zweimal den 2. Rang erkämpfen.

Die Damenmannschaft spielte gegen die befreundete Damenmannschaft vom FC Triesen aus Liechtenstein und gewann das Spiel mit 4:3.

Die Herrenmannschaft bestritt ein Benefizspiel zugunsten von Prosport Allgäu gegen eine Auswahl der Deutschen Ski-Nationalmannschaft (u.a. mit Georg Späth und Michael Neumayer), unterstützt durch die ehemaligen Fußballprofis Dieter Frey und Uwe Wegmann. Den Anstoß führte Bürgermeister Anton Klotz mit Langlauf-Ass Katrin Zeller (SC Oberstdorf) aus. Das Spiel endete 6:1 für den TVH.

Beim Festabend am 9. Juli 2010 fanden zudem Ehrungen ehemaliger Aktiver und

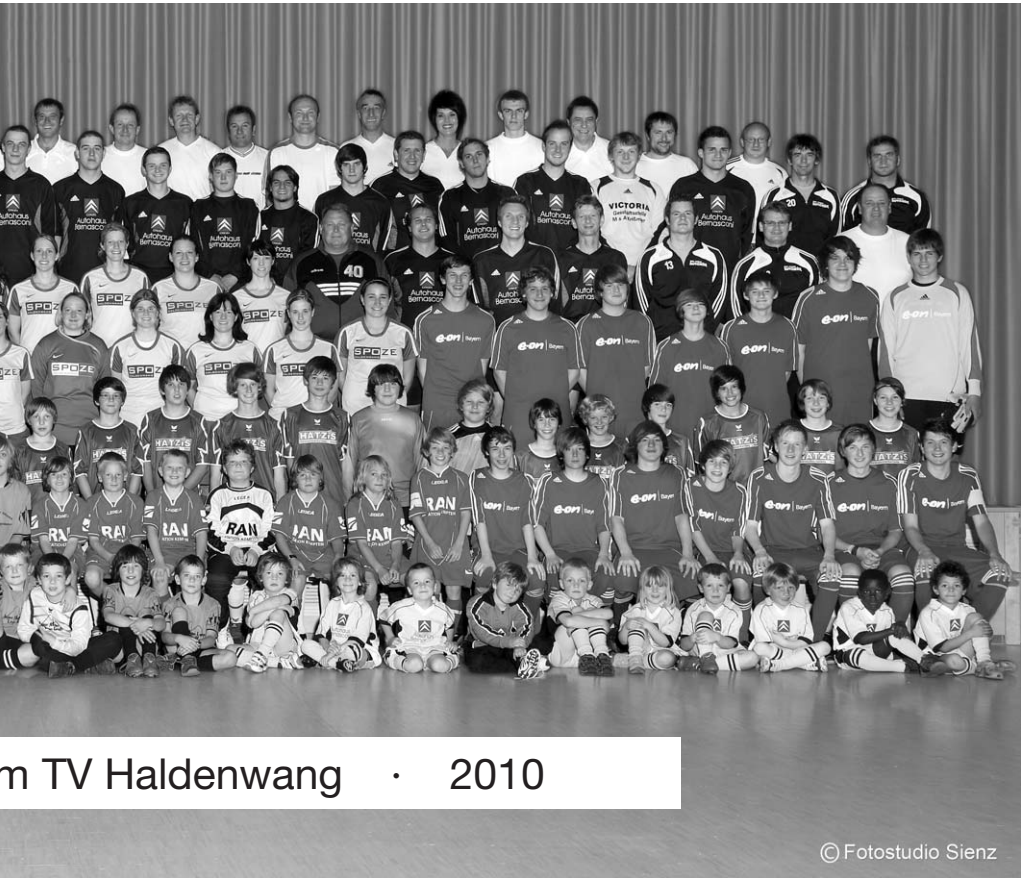


Funktionäre statt und es gab eine Ausstellung über die letzten 50 Jahre im Pavillon. Zudem zeichnete man die Fußballabteilung mit dem Ehrenschild des DFB, der großen Ehrenurkunde des Bayerischen Fußballverbandes, sowie bereits zum zweiten Mal mit dem BFV-Qualitätssiegel »Silberne Raute« aus. Über diese Auszeichnungen sind wir alle sehr stolz.

Zu unserer Rockparty erschienen erneut zahlreiche Gäste. Leider zeigt sich aber wieder, dass der Umsatz rückgängig ist und neue Ideen gefragt sind. Deshalb wurden bereits einige Änderungen für das kommende Jahr vorgenommen. Also lasst euch überraschen! Hier gleich der Termin für nächstes Jahr, damit sich auch wieder zahlreiche Besucher einfinden und sich von den Neuerungen überraschen lassen können. Das »neue« Sommernachtsfest findet am Samstag, dem 6. August 2010, im Wertstoffhof in Haldenwang statt.

Das 5. Turnier um den Billard-Cup der Trainer in Seebach war wieder eine tolle Sache und ein voller Erfolg. Tobias Amann konnte seinen Titel (im Vorjahr mit Heribert Kopf) zusammen mit Robert Kreuzer verteidigen.

Erneut fand am 9. Januar 2010 die 2. »Haldenwanger Wintergaudi« statt. Sie war auch ein voller Erfolg. Ob beim Biathlon oder abends bei der Aprés-Ski-



Party – Jung und Alt hatten viel Spaß. Und nicht zuletzt sorgten die Fußballer auch beim Sportlerball wieder für gute Stimmung.

Zum Abschluss des diesjährigen Berichtes bedankt sich die Fußball-Abteilung des TV Haldenwang bei allen Trainern, Betreuern, Fahrern, Trikotwaschfrauen, Schiedsrichtern, den Spielerfrauen für die Bewirtung im Pavillon und bei der Mithilfe beim Sommernachtsfest. Ohne diese Helfer wäre ein reibungsloser Ablauf des Spielbetriebes und das Funktionieren der Abteilung nicht möglich. Dank auch den Mitarbeitern der Abteilungsleitung, vor allem dem unermüdlichen Einsatz von Jugendleiter Walter Skillinger und seinen Helfern.

Danke auch an den Hauptverein, an die Gemeinde Haldenwang mit Herrn Bürgermeister Anton Klotz u. für die großzügige Unterstützung und das sehr gute Miteinander, an alle Sponsoren, die ehemaligen Wirtsleute Tiziana und Thomas, die »neuen« Wirtsleute Violetta und Dominik (auf gute Zusammenarbeit!) und an alle, die zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

Allen Sportlerinnen und Sportlern des TVH wünschen wir viel Glück, Erfolg und Gesundheit in der Saison 2010/2011.

Martin Zimmermann, Abteilungsleiter
Ralf Kehrer, Schriftführer

Die Mannschaften mit Betreuern und aktuellen Trainingszeiten:

Anfänger U6/U7 (Jahrg. 2004–2006)
Betr. Daniela Amann, Jessica Schwegele, Philipp Fackler, Philipp Oertel
Training U6: Mittwoch 17.00–18.00 Uhr
Training U7: Do. 17.00–18.00 Uhr
Halle: Donnerstag 15.30–16.45 Uhr

U9 (Jahrg. 2002 und 2003)
Betreuer: Rainer Prinz
Training Mo. und Mi. 17.15–18.30 Uhr
Halle: Mittwoch 15.00–17.30 Uhr

U11 (Jahrg. 2001 und 2000)
Betreuer: Christian Fackler, Johannes Klotz, Armin Keller
Training Di. und Do. 17.15–18.45 Uhr
Halle: Freitag 15.00–17.30 Uhr

U13 (Jahrg. 1999 und 1998)
Betreuer: Herbert Brändle, Tobias Amann, Alex Sartison, Tobias Frick
Training Mo. und Mi. 17.30–19.00 Uhr
Halle: Training D11: Mi. 17.30–18.45 Uhr
Training D7: Freitag 13.30–15.00 Uhr

U15 (Jahrg. 1997 und 1996)
Betreuer: Rainer Christl, Heribert Kopf, Andreas Doms, Udo Eggensberger-Prestel
Training Di. und Do. 17.30–19.00 Uhr
Halle: Mittwoch 18.45–20.00 Uhr

U17 (Jahrg. 1995 und 1994)
Betreuer: Jürgen Detzer, Walter Skillinger, Dietmar Port
Training B1:
Montag und Mittwoch 18.00–19.30 Uhr
Training B2 (in Untrasried):
Dienstag u. Donnerstag 17.30–19.00 Uhr
Halle: Mi. 20.00 bis 22.00 Uhr (Hwg.)

U19 (Jahrg. 1993 und 1992)
Betreuer: Christian Rauh, Lukas Tauschek
Training Mo. und Mi. 19.00–20.30 Uhr
Halle: Montag 20.00–22.00 Uhr

Frauen und Mädchen
Hans-Joachim Parusel
Training Mo. und Mi. 18.30–20.00 Uhr
Halle: Dienstag 20.30–22.00 Uhr

1. und 2. Mannschaft (ab Jahrg. 1991)
Betreuer: Ralf Kunzmann, Christian Rauh
Training Di. und Do. 19.00–21.00 Uhr
Halle: Donnerstag 20.30–22.00 Uhr

Ü 40/50 (Senioren)
Betreuer: Stefan Steinhauser
Training Freitag 19.00–20.30 Uhr
Halle: Do. 19.00–20.30 Uhr (Wildpoldsried)

Leichtathletik

Zum Ende des Leichtathletikjahres 2010 wollen wir wieder wie alljährlich eine kleine Rückschau halten, was bei uns so alles passiert ist.

Viele Wettkämpfe standen auf dem Programm, bei 21 verschiedenen Meisterschaften und Sportfesten starteten unsere Jugendlichen und Schüler und erkämpften dabei 10 Siege sowie je 16 zweite und dritte Plätze. Das bedeutet jede Woche bis zu 2 oder 3 verschiedene Wettkampfstätten bei Allgäuer, Schwäbischen, IBL und Bayerischen Meisterschaften sowie sonstigen Wettkämpfen.

Das Leichtathletikjahr beginnt mit den Südbayerischen u. Bayerischen Hallenmeisterschaften. In den Osterferien geht es dann mit den Jugendlichen sowie den Schülern A und B in das alljährliche Trainingslager nach Arco am Gardasee, das bei den Teilnehmern immer sehr beliebt ist, trotz der hohen Trainingsintensität mit täglich 2 bis 3 Trainingseinheiten, was pro Tag 6 bis 7 Stunden Training entspricht.

Leider mussten wir die jüngste Gruppe mit den 4- bis 7-Jährigen wieder auflösen, da uns dafür nicht mehr die notwendigen Betreuer zur Verfügung stehen. Falls sich jemand dazu berufen fühlt, würden wir die Gruppe gerne wieder aufleben lassen.

In der Gruppe der 7- bis 11-Jährigen ist der Andrang sehr groß, denn auch Sportler aus Nachbarorten wie Heising, Probstried oder Dietmannsried verstärken mangels eigener LA-Abteilung unseren TVH.

Die Schüler/innen B mit Elena Knestel, Lisa Schwarz und Daniel Wagner sind zahlenmäßig zwar nicht stark vertreten, zeigen aber, dass auch wenige viel erreichen können. Elena Knestel wurde Dritte bei den Allgäuer Blockmehrkämpfen und Zweite bei den Schwäbischen Meisterschaften. Im Hochsprung erzielte sie heuer 1,48 m, eine hervorragende Leistung für eine 12-Jährige. Auch Lisa Schwarz steigerte sich übers Jahr und erreichte gute 1,32 m im Hochsprung. Mit der Startgemeinschaft erreichte sie den 3. Platz bei den Deutschen Schüler-Mehrkampf-Meisterschaften.
Daniel Wagner liebt die längeren Strecken und wurde Fünfter im 1000 m-Lauf bei den Allgäuer Meisterschaften.

Bei den Schüler/innen A mit Janis Mühlegg und Eva Lemke haben wir zwei echte Leistungsträger, aber für diese Altersgruppe leider zu wenig Sportler. Für Janis fing die Saison sehr gut an, mit einem 2. Platz über 80 m Hürden und einem 4. Platz im Speerwurf bei den Allgäuer Meisterschaften, doch dann plagte ihn eine Verletzung und er musste etliche Wettkämpfe aussetzen. Eva Lemke zeigte ihre Stärke auch im Mehrkampf, sie erreichte die Qualifikation für die Bayerischen Blockmehrkämpfe und erreichte dabei einen 22. Platz. Die Startgemeinschaft verstärkte sie in den 4 x 100 m-Staffeln, so auch bei den Bayerischen Meisterschaften.

Die B-Jugendliche Nadine Brutscher wurde zweimal Allgäuer Meisterin, im Weitsprung und 100 m-Hürdenlauf und erreichte weitere gute Platzierungen bei Schwäbischen u. IBL-Meisterschaften. Dabei zeigte sie vor allem im 7-Kampf ihre Vielseitigkeit. Nadine startet auch für den Gehörlosenverein München, wo sie die folgenden hervorragenden Ergebnisse erzielen konnte:

- 1 x Deutsche Meisterin und drei 2. Plätze in der Halle
- 1 x Deutsche Meisterin im Hochsprung mit 1,44 m
- 3 x Deutsche Vizemeisterin über 100 m in 13,60 Sek., 200 m in 27,79 Sek. und im Weitsprung mit 5,16 m

Auch die B-Jugendlichen Daniela Helmer (Dritte bei den Allgäuer Meisterschaften im Hochsprung) und Ramona Beck (Zweite bei den IBL-Meisterschaften im Hochsprung) erreichten sehr gute Plat-

zierungen. Auch bei den 4 x 100 m-Staffeln mit der Startgemeinschaft haben Nadine, Daniela und Ramona einen großen Beitrag für folgende gute Platzierungen geleistet:

- 2. Platz Allgäuer Meisterschaften
- 2. Platz Schwäbische Meisterschaft
- 4. Platz IBL-Meisterschaft
- 8. Platz Bayerische Meisterschaft

Anna Maurus, als einzige bei der weiblichen Jugend A, konnte auch heuer wieder sehr gute Ergebnisse erzielen:

- Allgäuer Meisterin in der 4 x 100 m-Staffel mit der StG
- Allgäuer Vizemeisterin über 100 m in 13,63 Sek. und im Weitsprung mit 4,84 m
- 4. Platz bei den Schwäbischen Meisterschaften über 100 m-Hürden
- 5. Platz bei den IBL-Meisterschaften, ebenfalls über 100 m-Hürden
- 6. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften in der 4 x 100 m-Staffel mit der StG in der sehr guten Zeit von 49,91 Sek.

Wie jedes Jahr fand im Juni wieder unsere Vereinsmeisterschaft mit 34 aktiven Sportlern statt. Es herrschten wunderbare Wetterbedingungen, sodass einem reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe nichts im Wege stand. Die Vereinsmeisterschaft bietet jedes Jahr immer die wunderbare Gelegenheit, dass auch Familienangehörige und Freunde unsere Sportler und Trainer einmal aktiv erleben und sich nach dem Wettkampf bei Essen und Trinken gemütlich zusammensetzen und unterhalten können.

Besonders freute mich natürlich, dass Anna Maurus und unser »Neuzugang« Erik Held den LA-Übungsleiterschein machen werden und damit unser Trainerteam eine tolle Verstärkung erfährt.

An dieser Stelle natürlich unseren herzlichen Dank an die Übungsleiter unserer »Ehemaligengruppe« der 4- bis 7-Jährigen: Renate Wagner, Sandy Eisele, Moni Gattermann, Anita Zopf und Gisela Richter.

Ein besonders großes Dankeschön vor allem auch an meine bewährten und treuen Trainer und Helfer der C- und D-Schüler/innen, Anke Lengefeld, Sandra Schwarz, Roland Dieckmann, Patrizia Beck und Janis Mühlegg für das hervorragende und mit viel Engagement geführte Training und die Betreuung bei Wettkämpfen.

Auch ein ebenso großes »Danke« an Manuel und Fabian Allgaier, Andreas Probst (zusätzlich noch EDV-Spezialist), Anna Maurus und Florian Wendel, die mich im Training und bei Wettkämpfen unterstützten. Ebenfalls natürlich ein großes Dankeschön an Ramona Beck, Daniela Helmer, Eva Lemke und Nadine Brutscher für ihre jederzeitige Hilfsbereitschaft.

Wie jedes Jahr gilt auch mein besonderer Dank dem Sportrat des TVH, der Gemeinde Haldenwang sowie dem Hausmeister »Gegge« für die immer gute Zusammenarbeit.

Nadine Brutscher

Besonders freute uns wieder die großzügige Spende für die Jugendarbeit in unserer Leichtathletikabteilung, dafür ganz herzlichen Dank Herrn Dr. Heinz Breitfeld. Auch vielen Dank an die Herren Josef Steinhauser und Volker Putz für die günstige Bereitstellung von Leihfahrzeugen.

Allen Sportlern wünsche ich ein gesundes u. erfolgreiches Jahr 2011.

Eure Christa Eberle

Alle Ergebnisse und Bilder unter www.tv-haldenwang.de

Jahresbericht Leichtathletik 2010 der C/D-Schüler/innen

In der vergangenen Saison trainierten wir – Anke Lengefeld u. Alexandra Schwarz mit Unterstützung von Janis Mühlegg und neu dabei Patrizia Beck – wieder einmal wöchentlich die Kinder von 7 bis 11 Jahre. Ab und zu konnte auch Roland Dieckmann das Training mitgestalten, der jedoch berufsbedingt nicht regelmäßig dabei sein konnte.

Die Gruppe umfasst derzeit ca. 28 Kinder, von denen nun noch zwei zu Christa aufrücken, da sie ab dem Jahreswechsel zu den Schülerinnen B gehören werden. Es sind einige jüngere Sportler aus der aufgelösten Nachwuchsgruppe zu uns aufgerückt, sodass unsere Gruppe doch weiterhin eine beachtliche Größe hat.

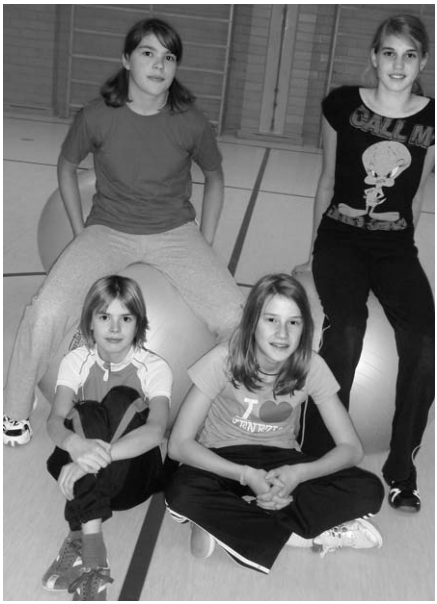
Die Wettkampfsaison 2010 begann äußerst erfreulich und erfolgreich mit einem 3. Platz der Bubenmannschaft (Christoph Rausch, Simon Schwarz, Josua Wagner, Johannes Wintergerst) bei den Mannschaftsmeisterschaften in Türkheim Anfang Mai. Im weiteren Verlauf machte dann leider das Wetter den Wiggensbachern und uns einen Strich durch die Rechnung und so fiel das Abendsportfest dort aus, zu dem wir eigentlich mit einer großen Anzahl junger Sportler fahren wollten. Dieses Sportfest in relativer Nähe eignet sich doch immer hervorragend, um den Nachwuchs die erste Wettkampfluft schnuppern zu lassen.

Die Allgäuer Mehrkampfbestenkämpfe im Juli in Blaichach mussten wir leider sausen lassen, da wir in keiner Altersklasse eine Mannschaft (bestehend aus mindestens 5 Athleten) melden konnten.

Einen versöhnlichen Abschluss fand die Saison schließlich durch das Abschneiden der Haldenwanger Leichtathleten bei den offenen Vereinsmeisterschaften im Herbst in Durach: Pia Köpf errang den 1. Platz bei den Schülerinnen D im 3-Kampf. Patrick Rausch erkämpfte sich einen 4. Platz in seiner Altersklasse (D-Schüler) und Simon Schwarz erreichte bei den C-Schülern den 6. Rang.

Insgesamt war die Bereitschaft, an Wettkämpfen teilzunehmen leider nicht allzu groß, daher geht an dieser Stelle ein Lob an diejenigen, die immer mit Begeisterung zu den Veranstaltungen mitgegangen sind.

Anke Lengefeld



Die B-Schülerinnen
Hinten, von links:
Annabelle Schmidt und Elena Knestel
Vorne: Lana Bethke und Lisa Schwarz

Trainingslager-Team in Arco mit Christa Eberle

Die Jugendlichen
Hinten, von links: Janis Mühlegg und Lisa Hauger
Mitte, von links: Ramona Beck und Anna Maurus
Vorne, von links: Daniela Helmer, Eva Lemke und Anne Zeller

Trainingsgruppe Christa

Beste Platzierungen:

Anna Maurus (1991) wJA					
1. Platz	4 x 100 m	50,76 Sek.	StG	Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
2. Platz	100 m	13,63 Sek.		Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
4. Platz	4 x 100 m	52,11 Sek.	StG	Schwäbische Meisterschaft	Augsburg
4. Platz	100 m Hü	16,62 Sek.		Schwäbische Meisterschaft	Augsburg
2. Platz	4 x 100 m	50,63 Sek.	StG	IBL	Illertissen
5. Platz	100 m Hü	16,41 Sek.		IBL	Illertissen
6. Platz	4 x 100 m	49,91 Sek.	StG	Bayerische Meisterschaft	Hof

Nadine Brutscher (1994) wJB					
1. Platz	Weit	5,18 m		Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
1. Platz	100 m Hü	16,80 Sek.		Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
2. Platz	4 x 100 m	53,72 Sek.	StG	Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
2. Platz	Weit	5,10 m		Schwäbische Meisterschaft	Augsburg
2. Platz	4 x 100 m	52,64 Sek.	StG	Schwäbische Meisterschaft	Augsburg
3. Platz	100 m Hü	16,01 Sek.		Schwäbische Meisterschaft	Augsburg
2. Platz	Hoch	1,45 m		IBL	Illertissen
8. Platz	4 x 100 m	52,12 Sek.	StG	Bayerische Meisterschaft	Hof

Ramona Beck (1994) wJB					
2. Platz	4 x 100 m	53,72 Sek.	StG	Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
4. Platz	4 x 100 m	52,11 Sek.	StG	Schwäbische Meisterschaft	Augsburg
2. Platz	Hoch	1,52 m			Kempten

Daniela Helmer (1994) wJB					
2. Platz	4 x 100 m	53,72 Sek.	StG	Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
3. Platz	Hoch	1,44 m		Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
2. Platz	4 x 100 m	52,64 Sek.	StG	Schwäbische Meisterschaft	Augsburg
8. Platz	4 x 100 m	52,12 Sek.	StG	Bayerische Meisterschaft	Hof

Eva Lemke (1995) Schülerinnen A					
2. Platz	DSMM	3780 Pkt.	StG	Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
2. Platz	80 m Hü	15,62 Sek.		Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
3. Platz	4 x 100 m	53,08 Sek.	StG	Schwäbische Meisterschaft	Friedberg
5. Platz	Weit	4,54m		Schwäbische Meisterschaft	Friedberg
18. Platz	4 x 100 m	53,30 Sek.	StG	Bayerische Meisterschaft	München
22. Platz	Block	2106 Pkt.		Bayerische Meisterschaft	Mühldorf/Inn

Janis Mühlegg (1996) Schüler A

2. Platz	80 m Hü	13,92 Sek.	Allgäuer Meisterschaft	Mindelheim
2. Platz	Block	2281 Pkt.	Schwäbische Meisterschaft	Horgau
3. Platz	Kugel	9,60 m	Schwäbische Meisterschaft	Friedberg
1. Platz	Weit	5,02 m		Bad Wörishofen

Daniel Wagner (1997) Schüler B

5. Platz	1000 m	3:56,44 Min.	Allgäuer Meisterschaft	Kempten

Elena Knestel (1998) Schülerinnen B

3. Platz	Block	2046 Pkt.	Allgäuer Meisterschaft	Türkheim
3. Platz	4-Kampf	1627 Pkt.	Allgäuer Meisterschaft	Marktoberdorf
2. Platz	Hoch	1,32 m	Schwäbische Meisterschaft	Dasing
4. Platz	60 m Hü	11,33 Sek.	Schwäbische Meisterschaft	Dasing
2. Platz	4-Kampf/Hoch	1,48 m		Durach

Lisa Schwarz (1998) Schülerinnen B

3. Platz	DSMM	407 Pkt.	StG	Allgäuer Meisterschaft	Türkheim
7. Platz	4-Kampf/Hoch	1,32 m			Durach

Patrick Rausch (2002) Schüler D

2. Platz	3-Kampf	675 Pkt.	Erkheim
4. Platz	3-Kampf	707 Pkt.	Durach

Pia Köpf (2001) Schülerinnen D

6. Platz	50 m	8,51 Sek.	VL SchiC	Allgäuer Meisterschaft	Kempten
1. Platz	3-Kampf	776 Pkt.			Durach

Schülerinnen C W10 / W11

Lana Bethke, Hannah Schneid, Leonie Dieckmann, Michelle Diepolder, Kelly Streit

4. Platz	DSMM	2718 Pkt.	Türkheim

Schüler C M10 / M11

Christoph Rausch, Simon Schwarz, Johannes Wintergerst, Josua Wagner (M9)

3. Platz	DSMM	2480 Pkt.	Türkheim

Turnen

Das Turnjahr 2010 – Traditionen erhalten, Spaß an der Bewegung von »Jung und Alt« fördern und Neues wagen!

Traditionell begann das Wettkampfjahr wieder mit unserer Vereinsmeisterschaft. 29 Turnerinnen und Turner zeigten ihr Können an den vier klassischen Geräten Boden, Sprung, Reck und Schwebebalken bzw. Barren. Herzlichen Glückwunsch nochmals an die Vereinsmeister Eva Lemke und Stefan Beck.

Stark vertreten waren wir auch wieder auf zahlreichen Einzelwettkämpfen bzw. einem Mannschaftswettkampf und Tuju-4-Kämpfen. In Sonthofen, Neu-Ulm, Heimenkirch und – mit Heimvorteil – in Haldenwang erturnten sich unsere Kinder und Jugendlichen hervorragende Plätze.

Heimvorteil bei einem Turnwettkampf?

Am 26. Juni 2010 wagten wir es und veranstalteten erstmals einen vereinsoffenen Vielseitigkeitswettkampf, den 1. Haldenwanger Tuju-4-Kampf. 121 Kinder und Jugendliche aus 10 Vereinen waren bei strahlendem Sonnenschein am Start. Der Tuju-4-Kampf setzt sich aus Sprinten, Schwimmen, Bodenturnen und Trampolinspringen zusammen. Zusätzlich zu den Einzelplatzierungen wurde auch die beste Mannschaft gewertet. Den Mannschafts-Wanderpokal konnte sich in diesem Jahr der TSV Sonthofen sichern. Dank der vielen helfenden Hände war dieser Wettkampf ein wunderschöner, super-organisierter Tag –
Danke an alle!

Auch im Bereich Gruppenturnen waren wir traditionell wieder vertreten. Die Teilnehmerinnen und der Teilnehmer waren: Jaqueline Krieger, Eva Lemke, Patricia Beck, Anja Prinz, Jennifer Duchardt, Tanja Fröhlich, Natalie Mayer, Julia Schneider und Stefan Beck. Auf dem TGM/TGW-Tag in Dietmannsried und auf dem Schwäbischen Bezirksturnfest in Neu-Ulm erreichten sie hervorragende Plätze. Die Gruppe startete in den Disziplinen Boden-Kasten-Kür, Tanz, 75 m-Pendel-Staffel, Medizinball.

Mit dem Jahr 2010 geht nicht nur ein weiteres erfolgreiches und schönes Turnjahr zu Ende, sondern auch meine Arbeit als Abteilungsleiterin. Zum Schluss möchte ich mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die mich in den letzten 6 Jahren unterstützt haben. Ab dem Jahr 2011 wird Ralf Krieger die Leitung der Turnabteilung übernehmen. Bei Ralf ist die Abteilung in guten und erfahrenen Händen und ich wünsche ihm viel Freude bei dieser Aufgabe.

Mit speziellen Workouts, Gymnastik für Damen, Männer und Senioren, Einzelturnen und Gruppenturnen für Kinder und Jugendliche, um nur einige Stunden beispielhaft zu nennen, bieten wir für alle Interessierte ein vielfältiges Programm. Dank der vielen Übungsleiter und Helfer, die sich mit Freude und Engagement einbringen, ist es auch 2011 möglich, dieses abwechslungsreiche Angebot so weiterzuführen. Herzlichen Dank für eure Mühe!

Regina Bareth

Alle Ergebnisse auf einen Blick

Mannschafts-Wettkampf in Sonthofen

Haldenwang I, Jahrg. 1996/1997:
Jennifer Duchardt, Katharina Blenk,
Lena Zimmer, Selina Mayer
3. Platz

Haldenwang II, Jahrg. 1992–1995:
Eva Lemke, Natalie Mayer,
Tanja Fröhlich, Jaqueline Krieger
4. Platz

Turnerjugend-4-Kampf im Rahmen des Schwäbischen Bezirksturnfestes

Pia Schneider	3. Platz
Tabea Thum	4. Platz
Lena Zimmer	5. Platz
Katharina Blenk	11. Platz
Rebecca Prinz	5. Platz
Anna Dünßer	6. Platz
Madeleine Klaus	7. Platz

Turnerjugend-4-Kampf in Heimenkirch

Jahrg. 1999:	Philipp Hagel	3. Platz
Jahrg. 2001:	Luca Bartsch	3. Platz
	Yannik Sommer	9. Platz

Turnerjugend-4-Kampf in Haldenwang

Buben

Jahrg.	Morris Miltz	4. Platz
1993/1994	Stefan Beck	6. Platz
1997/1998	Nicholas Keug	7. Platz
Jahrg.	Philipp Hagel	3. Platz
1999/2000	Eric Löffler	5. Platz
	Keanu Schatz	11. Platz
Jahrg. 2001	Luca Bartsch	1. Platz
und jünger	Sandro Hörmann	7. Platz
	Yannick Sommer	11. Platz

Mädchen

Jahrg.	Eva Lemke	7. Platz
1995/1996	Jaqueline Krieger	9. Platz
	Tanja Fröhlich	12. Platz
Jahrg.	Jennifer Duchardt	5. Platz
1997/1998	Patricia Beck	7. Platz
	Tabea Thum	11. Platz
	Lena Zimmer	13. Platz
	Julia Freisinger	14. Platz
Jahrg.	Selina Mayer	4. Platz
1999/2000	Rebekka Prinz	17. Platz
	Madeleine Klaus	22. Platz
	Julia Waldmann	24. Platz
Jahrg. 2001 und jünger		
	Julia Seiler	1. Platz

Gruppenwettkämpfe

Schwäbisches Bezirksturnfest in Neu-Ulm	7. Platz
TGM-TGW-Tag in Dietmannsried	4. Platz

Eltern-Kind-Turnen

Viel Spaß bereitet den Kindern am Montagnachmittag die Turnstunde für die Kleinsten. Wir beginnen mit einem Begrüßungslied und einem Aufwärmspiel. Danach beginnt das Turnen an den Geräten. Die Kinder können selbst auswählen, wo und wie lange sie aktiv sein wollen. Sie balancieren und klettern über verschiedene Aufbauten, krabbeln durch Mattentunnel, schaukeln an Ringen, schwingen an Seilen, rutschen auf Langbänken, spielen mit Bällen, Seilen, Ringen und vielem mehr. Nach dem Aufräumen beenden wir situativ die Turnstunde mit einem Abschlussspiel.

Schön, dass auch im Jahr 2010 so viele Kinder und Eltern regelmäßig zur Turnstunde gekommen sind.

Andrea Monn

Die Teilnehmer/innen des Schwäbischen Bezirksturnfestes in Neu-Ulm

Kinderturnen

Am Dienstag-Nachmittag um 15.00 Uhr füllt sich die Turnhalle mit den Kindergartenkindern. In den Wintermonaten geht's bei uns richtig rund. Nach der Aufwärmphase, die aus Spielen, Springen und Toben besteht, geht es an die »ernsteren« Themen. In dieser Zeit erlernen wir einfache Dinge, wie z.B. mit den Reifen umgehen, Seilhüpfen oder Ballspielen. Nach der wohl verdienten kleinen Trinkpause geht es an die Geräte. Die Kinder lieben Trampolinspringen sowie das Schaukeln an den Ringen. Manchem ist nicht ganz wohl beim Balancieren auf dem Schwebebalken. Das Kräftemessen an den Stangen steht vor allem bei den Jungs hoch im Kurs. Die kleinen Turner lernen auch das Reck und den Barren kennen. Beim Bodenturnen erlernen wir die Vorwärts- und Rückwärtsrolle. Auch heuer fand der Kinderturnwettbewerb wieder großen Anklang und wir hatten erstaunlich viele Gäste zum Zuschauen. Die Kinder waren wieder mit sehr viel Spaß dabei und erfüllten mit Stolz die gestellten Aufgaben, wie Seilhüpfen, an den Ringen turnen, Trampolinspringen und ihre Bodenübung vorzumachen. Fürs Mitmachen wurden die Kinder mit einer Urkunde sowie einem kleinen Geschenk belohnt. Vielen Dank, dass ihr wieder so toll mitgemacht habt!

Abermals geht ein großer Dank an Anni und Uli, die mich wieder jeden Dienstag unterstützten. Gemeinsam freuen wir uns wieder auf das nächste, hoffentlich wieder so schöne Kinderturnjahr.

Iris Krieger

Mädchenturnen

Jeden Dienstag von 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr treffen sich die motivierten Mädchen der 1. bis 4. Klasse zum Geräteturnen. Nach dem Aufwärmen trainieren wir gezielt die vier Geräte Reck, Sprung, Schwebebalken und Boden. Hier erlernen die Mädels verschiedene Übungen, die sie bei Wettkämpfen und der jährlich stattfindenden Vereinsmeisterschaft zeigen können. Die Mädels erzielten bei den unterschiedlichen Wettkämpfen sehr gute Ergebnisse. Das Training mit unseren »Kleinen« macht immer sehr viel Spaß.

Eva Lemke u. Jaqueline Krieger

Bubenturnen

16.45 Uhr – eine Meute von 10 bis 15 Jungs stürmt lautstark die Turnhalle. Nach einigen Minuten »austoben« folgt das Warmmachen zum Turnen. An den Geräten Reck, Boden, Barren und Sprung trainieren die kleinen Turner Muskelkraft und Geschicklichkeit. Aber auch Ringe, Taue und zwischendurch Spiele werden den Jungs jeden Donnerstag geboten. Auf Wettkämpfen, wie in Kempten, Füssen oder Heimenkirch, dürfen sich die Buben dann mit anderen Vereinen messen und die erlernten Übungen vor Publikum und den Kampfrichtern vorführen. Mit viel Spaß und Abwechslung geben wir Trainer, Andi Holl, Manuela Miltz und seit kurzem auch die hilfsbereite Mama Kathleen Bartsch, turnerisches Wissen an die Kleinen weiter.

18.15 Uhr – die Rasselbande verlässt nur noch halb so stürmisch die Turnhalle.

Jugendturnen

Auch die »älteren« Turnerinnen u. Turner sind nicht untätig. Ihr Training findet jeden Dienstag von 18.45 Uhr bis 20.30 Uhr und jeden Freitag von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr statt. Hier trainieren wir Ju-

TGW-Tanzmädels

gendlichen ab der 5. Klasse. Wir trainieren im Einzel- und aber auch Gruppenturnen. Unsere bunt gemischte Gruppe im Alter von 13 bis 20 Jahren startete im Jahr 2010 bei dem TGM/TGW-Tag und dem Bezirksturnfest. Dort erzielten wir sehr gute Ergebnisse. Dieses Jahr fand bei uns der 1. Haldenwanger Tuju-4-Kampf statt, welcher mit einer großen Teilnehmerzahl und viel Spaß angenommen wurde. Im November starteten wir an unserem letzten Einzelwettkampf in dieser Saison u. konnten unsere Boden-Kür der Gruppe beim »Tag der offenen Turnhalle« in Günzach vorführen.

Eva Lemke und Jaqueline Krieger

Fit for Kids

Wir befinden uns nunmehr im 5. Jahr »Fit for Kids« und nach wie vor lautet unser Motto: »Mit Spaß bewegen«. Durch Gerätelandschaften, Parcours und mit unterschiedlichen Spielen fördern wir die Kondition, sowie auch Geschicklichkeit, Schnelligkeit und die Koordinationsfähigkeit der Kinder. Natürlich sind auch Ausdauer und Kraft gefragt, bzw. auf die Probe gestellt. Oft kommen Kinder mit eigenen Vorschlägen zu uns, die wir gerne aufgreifen und umsetzen. Bei allem Ehrgeiz und Eifer kommt bei uns der Spaß nicht zu kurz. Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit unseren fitten Kids!

Sabine Krieger und Regina Bareth

Männergymnastik

Mit viel Engagement und Freude beteiligten sich auch im vergangenen Jahr zahlreiche Sportler an der Männergymnastik am Donnerstagabend. Wir freuen uns über jeden Neuen, der mit uns zusammen seine Fitness erhalten will.

Klaus Schubert

Damen- und Seniorengymnastik

Die Dienstagsgruppe der Seniorinnen erfreut sich immer noch großer Bereitschaft zu einer vielseitigen Stuhlgymnastik, um ihre Beweglichkeit, sowie das Gleichgewicht zu erhalten bzw. zu verbessern. Sich in der Gruppe zu bewegen, mal Kleingeräte zur Hand zu nehmen, sind neue Erfahrungen, die die Stunde nicht langweilig werden lassen.

Die Vormittags- und Abendstunden am Mittwoch sind stets gut besucht. Sie werden ebenfalls abwechslungsreich und mit Musik gestaltet, für jeden mehr oder weniger anstrengend, je nach Ehrgeiz und Ausdauer. Alle geben ihr Bestes. Danke für 35 Jahre Treue!

Marluise Herb

Body-Work-Out

Immer donnerstags um 18.15 Uhr findet in der Turnhalle die Body-Work-Out-Stunde statt. Ausgerüstet mit Wasserflasche und Handtuch, ein kurzer Smalltalk vor der Halle und los geht‘s mit dem Warm-up. Verschiedene Kleingeräte wie Hanteln und Bänder, Balance-Pad und Flexibar, sowie große und kleine Bälle ermöglichen uns ein abwechslungsreiches und modernes Training. Spätestens nach dem Stretching spürt jede Teilnehmerin, wie gut ihr das Training an Körper und Seele getan hat und ist sich ganz sicher, dass sie auch nächste Woche wieder dabei sein wird.

Neugierig geworden? – Dann komm doch einfach mal vorbei. Bei uns ist jeder / jede herzlich willkommen!

Elli Herb

MAXXF = Maximale Fitness, maximaler Muskelaufbau

Seit diesem Sommer bieten wir am Montagabend von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr MAXXF-Training an. Wissenschaftliche Studien haben belegt, dass MAXXF das effektivste Krafttraining ohne Geräteeinsatz ist. Es eignet sich für Anfänger, Fortgeschrittene, Männer und Frauen. MAXXF schenkt starke Muskeln, straffe Formen, einen gesunden Rücken und mehr Beweglichkeit bereits ab einem Training pro Woche. Eine innovative Dehnmethode fördert zusätzlich den Muskelaufbau. Schaut einfach mal rein!

Eure Alex Kunzmann

Corinna und Manuela beim Kinderfasching

Der nächste Kinderfasching mit Jugenddisco ist wieder am Rosenmontag, den 7. März 2011.

Alle Kinder und Jugendlichen sind jetzt schon herzlich eingeladen!

Schneeschuh-Wandern

Für Interessierte besteht die Möglichkeit Schneeschuhe beim TV Haldenwang auszuleihen.

Fragen Sie bei Interesse
Peter Mair (Telefon 0 83 74 / 57 67)
oder Siegfried Limberger (Tel. 0 83 74 / 58 63 63)
und probieren Sie es einmal aus.

Es macht viel Spaß!

Die Einlage der Fußballmädchen beim Sportlerball

Die Turnergruppe beim Sportlerball

Der TV Haldenwang
lädt alle Mitglieder
sowie Freunde
und Gönner des Vereins
herzlich ein zum

Sportler-ball 2011

am Samstag, 5. März,
ab 20.00 Uhr,
im Sportzentrum in Haldenwang

**Zur Unterhaltung spielt
die Kapelle »Just 4 fun«**

mit Aufführungen
des TV Haldenwang

Karten im Vorverkauf
am Donnerstag, 24. Februar 2011,
ab 19.00 Uhr, im Sportzentrum.
Eintritt 7,– Euro

Kegeln

Endlich geschafft: Meister der Bezirksliga A-Süd
Herzlichen Glückwunsch unserer 1. Herrenmannschaft!

Vorzeitiger Meisterschaftsjubel der 1. Mannschaft mit den Fans Karin, Cordula und Timo nach dem Auswärtssieg in Bächingen, drei Spiele vor Saisonende

Mit dem Aufstieg in die Bezirksliga Schwaben konnte die Kegelabteilung die Saison 2009/2010 als die erfolgreichste Saison in ihrer Vereinsgeschichte beenden. Folgende Platzierungen wurden von unseren Mannschaften belegt:

Jugend (Spielgemeinschaft mit Unterthingau): 1. Platz mit 61 Punkten
Tobias Herb (Schnitt 320 Holz)
Bestleistung 353 Holz
Timo Engel (Schnitt 352 Holz)
Bestleistung 400 Holz

I. Herren (Bezirksliga A-Süd)
1. Platz mit 40:4 Punkten
Mannschaftsbestleistung: 5570 Holz
Einzelbestleistung:
Manfred Hartmann 1000 Holz
Schnittbeste Spieler:
Jürgen Schmidt 923 Holz, Bester Liga 3
Manfred Hartmann 919 H., Bester Liga 5

II. Herren (Bezirksliga B-Süd)
11. Platz mit 4:36 Punkten
Mannschaftsbestleistung: 2609 Holz
Einzelbestleistung: Andreas Reich 470 H.

Mixed (Kreisklasse Gemischt 4er)
2. Platz mit 21:11 Punkten
Mannschaftsbestleistung: 1624 Holz
Einzelbestleistung: Ramona Herz 451 H.
Schnittbeste: Stefanie Siemenczuk 418 H.

Ergebnisse Allgäuer Meisterschaften:

Damen

Brigitte Egger	10. Platz	792 Holz
Ramona Herz	5. Platz	844 Holz

Herren

Jürgen Schmidt	12. Platz	1850 Holz
Christoph Weiser	26. Platz	892 Holz

Senioren

Manfred Hartmann	1. Platz	970 Holz
Manfred Tobaschall	3. Platz	897 Holz
Xaver Herz	23. Platz	402 Holz

Jugend

Timo Engel	11. Platz	691 Holz
Tobias Herb	13. Platz	332 Holz

Bezirksmeisterschaft in Augsburg

Manfred Hartmann	5. Platz	916 Holz
Manfred Tobschall	12. Platz	849 Holz

Bezirksmeisterschaft in Ingolstadt

Timo Engel	16. Platz	344 Holz

Allgäuer Tandem-Meisterschaft

Robert Bilgeri und Thomas Zick
19. Platz mit 523 Holz

Vereinsmeisterschaft Herren

1. Manfred Hartmann	870 Holz
2. Christoph Weiser	858 Holz

Traditionell fand am 24. und 25. April das beliebte Gemeindepokalkegeln statt. Der neue Gewinner des Wanderpokals heißt Josef Kreuzer. Mit sehr guten 94 Holz (10 Voll / 10 Abräumen) erkegelte er sich knapp vor Heini Gorbach (93 Holz) den Titel des Gemeindemeisters.
Bei den Sportkeglern gewann Manfred Hartmann mit 117 Holz vor Christoph Weiser (113 Holz). Das gesponserte 20-Ltr.-Bierfass für die beste Mannschaft ging an die Mannschaft U60, bestehend aus Walter Skillinger, Eberhard Giller und Josef Kreuzer. Die Gruppe mit Schülern und Jugendlichen war mit 14 Teilnehmern gut vertreten. Bei der Meisterschaft waren 73 Einzelkegler und 17 Mannschaften am Start.

Dankeschön!

Die Kegelabteilung bedankt sich bei ihren treuen Fans, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Gemeindepokals, sowie allen Helfern und Besuchern unseres Grillfestes. Danken möchten wir auch der Vorstandschaft des TVH, der Gemeinde Haldenwang, den Spoze-Wirtsleuten Thomas und Tiziana und den Wirtsleuten der Schlossgaststätte Wagegg, Fam. Beck und Albrecht, unseren Sponsoren für die Unterstützung, unserem Abteilungsleiter Lukas Hänsler, dem Sportwart Siegfried Engel, unseren Jugendtrainern Roland Weber und Christoph Weiser, sowie allen, die zu einem reibungslosen Spieljahr beigetragen haben.

Wir wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern des TV Haldenwang ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011.

Cordula Engel

Die Sieger beim Gemeindepokal-Kegeln

Hallenbelegungsplan · Winter 2010/2011

Gültig vom 27. Sept. 2010 bis 10. April 2011

	Zeit	Sportart	Sportort	verantwortliche/r Übungsleiter/in
Montag	15.30–16.45	TU: Eltern und Kind gemischt	Halle	A. Monn, A. Thoma, A. Schmölz, D. Hartmann
	16.30–18.00	LA: Schüler	Halle	A. Lengenfeld, S. Schwarz, R. Dieckmann
	17.45–20.00	LA: Schüler/Jugend u. allgem.	Halle	C. Eberle, A. Probst, M. Allgaier
	20.00–22.00	FB: U19 (A-Junioren)	Halle	Christian Rauh, L. Tauschek
	19.00–20.00	TU: Step-Aerobic u. Work Out I	Saal	Alex Kunzmann
	20.00–21.00	TU: Step-Aerobic u. Work Out II	Saal	Alex Kunzmann
	16.00–19.00	KE: Training Sportkegler	Bahn 1+2	Hermann Waibel
Dienstag	10.00–11.00	TU: Seniorengymnastik	Saal	Marluise Herb
	15.00–16.15	TU: Kindergarten- und Vorschulkinder gemischt	Halle	I. Krieger, U. Rausch, A. Seiler
	16.15–17.30	TU: Geräteturnen Mädchen ab 1. Klasse	Halle	I. Krieger, J. Krieger, E. Lemke
	17.30–18.45	TU: Fit for Kids 2. bis 4. Klasse gemischt	Halle	Regina Bareth, Sabine Krieger
	18.45–20.30	TU: Geräte- und Gruppenturnen ab 5. Klasse	Halle	S. Böhler, A. Holl, R. Krieger
	20.30–22.00	FB: Frauen	Halle	Achim Parusel
	16.00–19.00	KE: Training Sportkegler	Bahn 1+2	Hermann Waibel
Mittwoch	10.00–11.00	TU: Damengymnastik	Saal	Marluise Herb
	15.00–17.30	FB: U9 (F-Junioren)	Halle	C. Schiegg, R. Prinz
	17.30–18.45	FB: U13 (D-Junioren)	Halle	T. Amann, H. Brändle
	18.45–20.00	FB: U15 (C-Junioren)	Halle	R. Christl, H. Kopf
	20.00–22.00	FB: U17 (B-Junioren)	Halle	W. Schillinger, J. Detzer
	18.45–19.45	TU: Damengymnastik	Saal	Marluise Herb
	20.00–21.00	TU: Wellnes Work Out	Saal	Alex Kunzmann
	17.00–19.30	KE: Training Sportkegler/Jugend	Bahn 1+2	R. Weber, Christof Weiser
	19.00–21.00	LA: Training	Kraftraum	A. Probst, M. Allgaier, F. Allgaier
Donnerstag	15.30–16.45	FB: U7 (G-Junioren, Bambinis)	Halle	A. Kunzmann, P. Fackler, D. Amann, J. Schwegele
	16.45–18.15	TU: Geräteturnen Buben ab 1. Klasse	Halle	A. Holl, M. Milz, I. Krieger
	18.15–19.30	TU: Body Work Out	Halle	Elli Herb
	19.30–20.30	TU: Allgem. Männergymnastik	Halle	Klaus Schubert, Hans Dusch
	20.30–22.00	FB: Erwachsene	Halle	R. Kunzmann, Christian Rauh
	16.00–24.00	KE: Training Sportkegler	Bahn 1+2	Hermann Waibel
Freitag	13.30–15.00	FB: U11 (D7-Junioren)	Halle	T. Frick
	15.00–17.30	FB: U9 (E-Junioren)	Halle	C. Fackler, J. Klotz, A. Keller
	17.30–19.30	TU: Geräte- und Gruppenturnen ab 5. Klasse	Halle	S. Böhler, I. Krieger, R. Krieger, A. Holl
	19.30–22.00	SK: Skigymnastik	Halle	A. Kunzmann, A. Bechteler, P. Mair
	16.00–19.00	KE: Training Sportkegler	Bahn 1+2	Hermann Waibel
Sa.	10.00–12.00	LA: Schüler/Jugend ab 13 Jahre		

Rest frei für Wettkämpfe oder Training nach Absprache mit Vorstand Siegfried Limberger.

Wir gedenken unserer im Jahr 2010 verstorbenen Mitglieder

Norbert Hailer (Ehrenmitglied)

Fidel Schwarz

Anna Egger

Reinhold Baier

Franziska Kersting

Josef Klinger

Ansprechpartner im TV Haldenwang

Name	Ort, Straße	Telefon	Funktion
Siegfried Limberger	Haldenwang, Schafgasse 11 ½ a	0 83 74 / 58 63 63	1. Vorstand
Karl Rager	Haldenwang, Hojen 13	0 83 74 / 10 10	2. Vorstand
Josef Kreuzer	Haldenwang, Am Zeil 1	0 83 74 / 58 72 91	3. Vorstand
Melanie Adelbert	Haldenwang, Josef-Welle-Weg 4	0 83 74 / 58 62 86	Kassier
Walter Rauh	Börwang, Wiesenweg 12	0 83 04 / 10 46	1. Beisitzer
Monika Görlach	Haldenwang, Sonnenstraße 6	0 83 74 / 79 64	2. Beisitzer
Corinna Wölfle	Haldenwang, Stoßberg 3 a	01 60 / 93 09 67 89	Jugendwart
Christa Eberle	Börwang, Beim Entenweiher 8	0 83 04 / 12 91	Leichtathletik
Martin Zimmermann	Krugzell, Reichlinstraße 5	0 83 74 / 3 23 31 09	Fußball
Josef Rädler	Haldenwang, Am Prinzenbuckel 6	0 83 04 / 97 35 22	Tennis
Lukas Hänsler	Haldenwang, Georg-Guggenmoos-Str. 12	0 83 74 / 2 53 97	Kegeln
Regina Bareth	Haldenwang, Wengener Straße 1	0 83 74 / 17 63	Turnen
Peter Mair	Haldenwang, Staig 1	0 83 74 / 57 67	Ski

Der TV Haldenwang bedankt sich bei allen Firmen, die im letzten Jahr den Sportverein unterstützt haben.

Über freiwillige Spenden und Zuwendungen (gegen Spendenquittung) auf das Konto 702 811 bei der Raiffeisenbank Haldenwang (BLZ 733 698 81) würden wir uns natürlich sehr freuen.

Herausgeber:
TV Haldenwang 1920 e.V.

Hausanschrift:
TV Haldenwang
Am Schwimmbad 3
84790 Haldenwang

Kontakte:
Telefon 0 83 74 / 15 38
Telefax 0 83 74 / 58 85 63
tv.haldenwang@t-online.de
http://www.TV-Haldenwang.de

Herstellung:
Druckerei X. Diet
Kemptener Straße 42
87452 Altusried

Wichtig, in eigener Sache!

Für Mitglieder bei Vollendung des 18. Lebensjahres gilt:

Wer noch weiter Schüler, Azubi, Zivi, Wehrdienstleistender, etc. ist, muss künftig dem TVH **zwingend** eine Bescheinigung vorlegen, ansonsten wird der reguläre Beitrag für Erwachsene (43,– Euro) eingezogen.

Hinweis: Bei Vollendung des 18. Lebensjahres fallen die Kinder **immer** aus der Familienkarte heraus.

Datenschutzhinweis:
Der TV Haldenwang speichert seine Mitgliederdaten sorgsam. Wir geben keine Adressen an andere weiter. Im Rahmen der Online-Mitgliederverwaltung an den BLSV werden von uns nur die Pflichtdaten (Vorname, Name, Geschlecht und Geburtsdatum) weitergegeben.

Geschäftszeiten:
Jeden ersten Montag im Monat von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Geschäftszimmer des Sportzentrums.

Sparkassen-Finanzgruppe

Dabeisein ist alles.

Sparkasse
Allgäu

Wir fördern den sportlichen Nachwuchs in unserer Region. E-mail: info@sparkasse-allgaeu.de
Internet: www.sparkasse-allgaeu.de. **Wenn´s um Geld geht - Sparkasse.**

Meine private Altersvorsorge hat sich ganz schön bezahlt gemacht. Und ich lass' es mir jetzt mal so richtig gut gehen!

Private Altersvorsorge – Nehmen Sie Ihre Zukunft jetzt in die Hand, damit Sie auch später finanziell unabhängig sind. Sprechen Sie mit uns. Gemeinsam planen wir Ihre individuelle Altersvorsorge nach dem »Wir machen den Weg frei«-Prinzip.

Raiffeisenbank
Haldenwang eG

mit den Geschäftsstellen Börwang und Probstried